

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 274.

Donnerstag den 1. October.

1863.

Bekanntmachung, die Bezahlung der Immobiliar-Brandcasse betr.

Den 1. October d. J. sind die für den II. halbjährigen Termine laufenden Jahres fälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungsanstalt und zwar nach 1 Mgr. 4 Pf. pro 25 Thaler Versicherung zu entrichten. Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge von obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen (alte Waage, Katharinenstraße Nr. 29, zweite Etage) zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, am 29. September 1863.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Eichorius. Rothe.

Bekanntmachung.

Die Stadtsteuer- und Brandcassengelder-Einnahme befindet sich vom 30. d. Mts. an in der zweiten Etage der alten Waage. — Leipzig, am 28. September 1863.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Eichorius. Schleizner.

Verhandlungen der Stadtverordneten am 25. September 1863.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)
(Fortsetzung.)

Zur Tagesordnung übergehend brachte Herr Stadtverordneter Ficht ein Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oeconomie- und Fortwesen zum Vortrage über eine Erweiterung der Stammanklage zur neuen Wasserleitung.

Der Rath macht hierüber folgende Mittheilung:

Bei dem Fortschreiten der technischen Vorbereitungen zum Bau der neuen Wasserleitung hat unser Bauamt in Gemeinschaft mit den Unternehmern, den Herren Griffell & Docwra in London, nochmals die Benutzung des unter den Bauernwiesen liegenden Quellwassers zur Versorgung der Stadt in weitere Erwägung zu ziehen gehabt. Hierbei hat sich gefunden, daß die reichen Quellen der seit Kurzem dloss gelegten Kiesohle der Hüffer'schen Lehmgroße ein weit größeres Wasserquantum ergeben, als sich durch den früher abgetesteten Versuchsbrunnen nachweisen ließ, und daß diese Quellen, wenn sie in ausreichender Tiefe gefasst werden können, auch einen starken und nachhaltigen Wasserzufluss für die Stadtwasserfunktion versprechen. Wie stark dieser Wasserzufluss sein wird, läßt sich nun allerdings nicht bestimmen, auch gehen über diesen Punct die Ansichten unserer Techniker und die der Unternehmer auseinander. Erstere sind der Meinung, daß mit geeigneten Vorkehrungen, wie sie die Herren Griffell & Docwra neuerdings in Vorschlag gebracht haben, ungefähr 200,000 Kubikfuß täglich gewonnen und somit für längere Zeit voraussichtlich die Wasserbedürfnisse der Stadt damit allein werden befriedigt werden können, während die Unternehmer den ganzen Bedarf, selbst wenn er nach der jetzigen Ausdehnung der Stadt das erforderliche größte Quantum von 350,000 Kubikfuß erreichen sollte, aus den Quellen zu gewinnen hoffen und daher gegenüber dem für die zu dieser Quellwasser-Gewinnung notwendigen Vorrichtungen erwachsenden Mehraufwand auch eine Vereinfachung der Anlage und somit Ersparnisse in Aussicht stellen, welche den Mehraufwand um ungefähr 9000 Thlr. übersteigen würden, so daß within, wollte man auf die Vorschläge der Unternehmer eingehen, sich die mit diesen vereinbarte Accordsumme von 668,000 Thlr. auf 659,000 Thlr. vermindern müßte.

Obgleich nun der beim Contract mit den Herren Griffell & Docwra zu Grunde gelegte Entwurf schon Rücksicht auf das Quellwasser der Bauernwiesen genommen hat, so war in der Hauptanlage doch die Stammanklage auf Versorgung der Stadt mit Bleichenwasser berechnet und mußte darauf berechnet werden, weil der Quellwasserschlag sich bei der ersten Projectierung noch nicht so überschauen und bemessen ließ, wie dies jetzt mit Hülfe der durch die Hüffer'schen Ziegeler-Ausgrabungen gemachten Erfahrungen der Fall ist. Demzufolge sind auch nur die zu diesem Zwecke er-

forderlichen Anlagen und Einrichtungen in dem Kostenanschlage aufgenommen und namentlich Pumpbrunnen und Zuleitungscanäle nur in solcher Tiefe veranschlagt worden, wie der Zufluss des zur Benutzung vorzugsweise in Aussicht genommenen Bleichenwassers es verlangte. Durch diese also projectirte Anlage konnte nun zwar das Quellwasser indessen nur bis zu einer Tiefe von fünf bis sechs Ellen unter der Wiesensohle für die Wasserfunktion gewonnen werden, wogegen die jetzt beachtigte vollständige Benutzung der Quellen zwölf bis fünfzehn Ellen tiefe Brunnen und die Vermehrung der Dampfkraft beider Maschinen erfordert.

Die für diese neuen Anlagen von den Herren Griffell & Docwra geforderten Kosten stellen sich nun unter der ungünstigeren, von dem Bauamte vertretenen Annahme: daß die Filter auf der Stötteritzer Höhe, deren Wegfall die Herren Griffell & Docwra vorschlagen, nicht in Wegfall kommen und nur bei den Klärapparaten auf den Bauernwiesen eine Kostenverminderung eintritt, folgendergestalt heraus:

- a) Mehrosten für zwei Pumpbrunnen im Maschinenhause von je 4 Ellen Durchmesser und 15 Ellen Tiefe mit gußeisernen Wandungen anstatt des einen aus Ziegelmauer angenommenen nur 6 Ellen tiefen Brunnens — 13,269 ♂
- b) Für Vermehrung der Kraft der Dampfmaschinen, Herstellung von 4 Dampfkesseln anstatt nur 3 mit vermehrter Kraft, Mehrosten für Pumpen, Windkessel &c. — 11,844 ♂
- c) Für Herstellung eines Sammelbrunnens außer dem Maschinenhause von 6 Ellen oberem und 5 Ellen unterem Durchmesser mit 9 Ellen langem, 1 Elle im Durchmesser haltendem gußeisernen Steigrohre und 18 Zoll weitem dergleichen Heber mit Abweigung und Schieber, nach Maßgabe der beifolgenden Zeichnung. — 7,367 ♂
- d) Für einen zweiten Brunnen wie der sub c, welcher, wenn auch nicht sofort, doch jedenfalls später als unerlässlich hergestellt werden muß, — 7,367 ♂
in Gamma 39,847 ♂

Davon ab:

die Ersparnisse bei Vereinfachung des Klärappa-
ratus auf den Bauernwiesen nach Maßgabe der Be-
rechnungen der Herren Griffell u. Docwra. — 7,666 ♂

Summa des Mehraufwandes 32,181 ♂

Die Höhe dieses Mehraufwandes forderte zu sorgfältigster Erwägung der für denselben sprechenden Gründe um so mehr auf, als nicht gelungen werden kann, daß unsere Stadt auch nach dem bereits gutgeheiraten und dem Beitrag mit den Herren Griffell u. Docwra zum Grunde gelegten Projekte eine eben so gute, ja mit Hülfe der anderwärts gemachten Erfahrungen in gar manchen

Puncten sogar eine bessere Wasserleitung erhalten würde, als die besten anderen bis jetzt bestehenden Anstalten.

Allein die mit den veränderten, von der Technik gegenwärtig beantragten Anlage verknüpften Vortheile erscheinen und doch so einleuchtend, ja überwiegend, daß wir nicht anstreben durften, einschließlich jener zu entscheiden, nachdem wir vorher der Ansicht des und für dieselbe zu entscheiden, nachdem wir vorher der Ansicht des Bauamts, daß die Filterbetten am Hochwasser nicht in Wegfall zu bringen seien, dem derselben entgegenstehenden Vorschlag des Unternehmers den Vorzug und zwar um deswillen gegeben hatten, weil die aus den Quellen zu gewinnende Quantität Wasser auf sich nicht mit voller Sicherheit bestimmt werden kann, wenn auch auch weil, selbst wenn dies möglich wäre, doch die Wasserleitung durch Quellen niemals eine absolut sichere, vielmehr insbesondere unzuverlässige ist, als jede Quelle dem Einfluß nicht vorherzusehender elementarer Ereignisse unterworfen bleibt und ein vorübergehendes oder auch dauerndes plötzliches Versiechen derselben nicht außer dem Bereich der Möglichkeit liegt. Erste aber eine solche Möglichkeit wirklich ein, dann würde, wenn eine Reserve nicht vorhanden wäre, damit plötzlicher Wassermangel in unserer Stadt entstehen, der um so fühlbarer, ja unerträglicher werden müßte, als inmitten reichlicher Wasserverbrauch zum Lebensbedürfnisse geworden wäre. Diese in dem Pleißenwasser liegenden Reserven halten wir daher für unabdingbar nötig, deren Vorhandensein bedingt aber ebenso unabdingbar die Erhaltung der Filterbetten, denn ohne sie würde der Stadt nur unreines Fluszwasser zugeführt werden. Die sofortige Anlage der Filterbetten ist aber, auch abgesehen von deren Reservezwecke, um so ratsamer, als doch in nicht zu ferner Zeit der Wasserbedarf der Stadt bei deren stetigem Wachsen durch die Quellen nicht allein mehr wird bestritten werden können und somit dann die nachträgliche Herstellung der Filterbetten nochwendig werden wird.

Die durch die Ausnutzung der Quellen für die Wasserleitung sich ergebenden Vortheile, mag damit der Wasserbedarf der Stadt ganz oder auch nur zum größten Theile befriedigt werden können, sind nun aber folgende:

- 1) Die Qualität des der Stadt zuzuführenden Wassers wird dadurch eine wesentlich bessere, und diese Verbesserung ist um so wichtiger, je höher die Erwartungen von der Wasseranstalt bezüglich ihres günstigen Einflusses auf die gesammten Gesundheits- und Wirtschaftsverhältnisse unserer Stadt gespannt sind. Nach den vorhandenen Analysen dieses Quellwassers stellt sich dasselbe in einer seltenen Reinheit, frei von allen nachtheiligen Substanzen dar und ist hierdurch dem gefilterten Fluszwasser insbesondere auch wegen seiner gleichmäßigen Temperatur vorzuziehen; würde daher der Fall eintreten, daß gleichzeitig mit dem Quellwasser auch Pleißenwasser benutzt werden müßte, so würden doch selbst dann die Vorzüge des ersten dem letzteren zu statthen kommen und somit durch die möglichst ausgedehnte Ausnutzung der Quellen eine wesentlich verbesserte Qualität des der Stadt zugeführten Wassers zweifellos ergielt werden."
- 2) Die Administrationskosten für die fortlaufende Unterhaltung der Filterbetten würden sich wesentlich vermindern. Dies begreift sich leicht, denn je unreinere Wasser den Filterbetten zugeführt werden, um so leichter verschlemmen sie und um so öfter müssen sie in ihren Filterapparaten erneuert werden."
- 3) Die gleichmäßige Temperatur des Quellwassers verhindert das leichtere Einfrieren der in die Gebäude geführten Zuleitungsröhren. Bekanntlich erwärmt sich das Fluszwasser im Sommer leicht bis zu einem hohen Temperaturgrade und fässt eben so leicht im Winter bis auf die niedrige Temperatur von 2 Grad, während selbst in den kältesten Tagen die Temperatur des Quellwassers nicht unter 8—9 Grad herabfiele. Darum frieren auch Quellen viel seltener zu, und so sind die auf den Bauerwiesen angelegten Versuchsbrunnen überhaupt nicht eingefroren. Würde daher auch früher oder später eine Mischung des Quell- und Fluszwassers nötig, so würde doch das gemischte Wasser nicht unter 4—5 Grad Wärme herabfallen und dadurch der vorgedachte Gewinn sicher gestellt sein."
- 4) Prozessualische Weiterungen würden voraussichtlich ganz vermieden werden. Die jetzige Wasserleitung hat jetzt täglich ein Wasserquantum bis zu 120,000 Kubikfuß aus der Pleiße entnommen. In Beurtheilung größerer Wasserentnahme aus der Pleiße durch die neue Wasserleitung haben neuester Zeit mehrere Wasserberichterstatter bereits wider deren gegen die jeweilige Entnahme erhöhte Speisung aus der Pleiße protest erhoben und mit Rechtsstreitigkeiten gedroht. So wenig wir nun auch diese Drohungen nach vermaliger Sachlage strecken zu müssen glauben, so ist es doch in jedem Falle vorzuziehen, wenn derartige Weiterungen vermieden werden können."

Dies sind die Gründe, die uns bestimmt haben, auf diese Veränderungen des Wasserleitungaprojects einzugehen, und wir ersuchen die Herren Stadtverordneten hiermit um Ihre Zustimmung zu der dadurch bedingten oben besprochenen Mehrausgabe mit dem Besmerken, daß das Bauamt die Mehrforderung der Herren Grissel und Docwra geprüft und sachgemäß besunden hat."

Der Bauausschuß sprach sich hierüber folgendermaßen aus:

„Gestern zuletzt hervorgegeben, daß es sich um eine Mehrforderung über die von den Herren Grissel und Docwra übernommenen accordmäßigen Herstellungen durchaus nicht, sondern nur um Gewinnung irgendwelcher aufgesuchter größerer Vortheile handele, welche das von den Herren Grissel und Docwra adoptierte Lindley-Dost'sche Project bei seiner Aufführung nicht in Abicht genommen habe. Diese Vortheile seien neuerdings von den Technikern der Unternehmer anerkannt und zur Ausführung empfohlen worden.“

Was es gleichwohl räthlich erscheine, die von diesen Technikern erwarteten Erfolge nicht unbedingt als zutreffend anzusehen, sondern sich in dieser Beziehung unter Benutzung der gebotenen Vortheile den sicherer gehenden Erwägungen des Bauamts anzuschließen, so rechtfertigt sich dies schon durch den Umstand, daß die Herren Grissel und Docwra die Garantie und Bewirtschaftung der Wasserleitung nur auf eine kurze bestimmte Zeit, nicht aber für alle Zukunft übernommen haben.

Von den verschiedenen Wegen, welche sich bezüglich der Anlage einschlagen ließen, erscheine im Hinblick auf die vorstehend entwidmeten Umstände der Beitritt zu dem Rathabschluß als der sicherste und geeignete. Auch die nachgeforderte Summe, obgleich nicht unbedeutend, siehe durchaus in keiner unentsprechenden Verhältniß zu den vom Rath näher entwickelten Vortheilen der Gewinnung einer besseren Wasserqualität für die neue Leitung.

Diesen Erwägungen vermochte man sich andererseits durchaus nicht anzuschließen. Man bemerkte, daß es sich in jener Gegend um Quellwasser überhaupt weniger als um angesammeltes, besonders aus der Pleiße herrührendes Druckwasser handeln könne, was an sich von dem Pleißenwasser selbst wenig zu unterscheiden und bei Hochwasser durch den Druck sehr verschlechtert sein werde. Die Sache liege jedenfalls so, daß man einen früher gemachten Fehler, auf die jetzt beabsichtigte Weise wieder gut zu machen suche. Wenn daher der Antrag eingebracht worden sei,

a) über den neuen Beweis der Oberflächlichkeit und Unzulänglichkeit der Untersuchungen sein Bedauern auszudrücken — da die Lehmlöcher an der Hüffer'schen Ziegelei schon früher vorhanden gewesen.

b) und dabei die Erwartung auszusprechen, daß mit diesem neuen Aufwande die nachträglichen Verbilligungen für Anlagen zweckhaften Vortheils geschlossen sein würden, so sei ein solcher Antrag sehr wohl begründet. Denn es werde nicht einmal der ganzen neuen Vermehrung der Anlagen, namentlich nicht der Vermehrung der Dampfstraße etc. bedürfen, um solche zweckhafte Vortheile zu erreichen.

Darauf wurde erwidert, daß es allerdings von Hause aus die Absicht gewesen sei, der Stadt durch die neue Wasserleitung ein trinkbares Wasser zuzuführen. Entgegengesetztes Falle habe man ja der Filterbetten nicht bedurst. Ebenso habe man vom Anfang an auf Verwendung wirklich vorhandener Quellen gerechnet.

Dem Rath sei so wenig wie den Technikern bei Entwerfung des Plans ein Vorwurf zu machen. Der Rath habe mit Bestimmung der Stadtverordneten eine der größten Autoritäten in Wasserangelegenheiten zur Begutachtung der Sache herbeigerufen: er habe dessen Gutachten adoptirt und kaum etwas anderes thun können; daß damals der Techniker nicht jeden möglichen Punkt reichlichen Quellensaftloses habe ermitteln können, sei natürlich; ebenso natürlich sei es aber auch, daß wenn gegenwärtig bei der Ausführung selbst ein Techniker an bestimmtem Orte, mit allen Hilfsmitteln ausgerüstet, die technischen Vorarbeiten in Angriff nehme, er jene Punkte der reichsten Ergiebigkeit finden müsse.

Wenn nun diese reichliche Ergiebigkeit weitere Pumpenbrunnen bedinge, so sei damit auch eine Vermehrung der Dampfstraße von selbst involviert und der vom Bauamt angewesene Mehraufwand, welchen wohl bemerkt die Unternehmer selbst durchaus nicht für nötig halten, hinreichend gerechtfertigt.

Die gegnerische Ansicht erachtete sich durch diese Einwendungen nicht für widerlegt; namentlich hielt sie eine Vermehrung der Anlage an gesteigerter und vermehrter Saugrohrkraft für überflüssig, weil die Dimensionen des Steigrohrs nicht vergrößert werden sollten, dasselbe also zur Aufnahme vermehrten Zuflusses gar nicht geeignet sei. Dies wurde aber im Hinblick auf die um zwei Pumpenbrunnen erweiterte Anlage und auf die demgemäß erforderliche größere Dampfkraft bestritten.

Der Ausschuß empfahl schließlich einstimmig:

- 1) dem Rathabschluß unter Verbilligung der postulirten 32181 Thlr. beizutreten,

er lehnte aber den ersten Theil des obenerwähnten Antrags gegen 3 Stimmen, den zweiten gegen 2 Stimmen ab.

Dagegen stand ein Antrag:

gegen den Rath die Erwartung auszusprechen, daß weitere Nachverbilligungen in dieser Weise nicht vorkommen werden, gegen 2 Stimmen und ein weiterer:

beim Rath die Übersendung einer Abschrift des Contracts mit den Herren Grissel & Docwra samt den Anschlügen zu beantragen,

einstimmige Annahme.

Bekanntmachung.

Die Firma Johann Christoph Weinoldt senior in Leipzig firmirt zufolge Anzeige vom 26. September a. o. künftig J. C. Weinoldt senior und ist Solches heute auf dem betreffenden Fol. 117 des hiesigen Handelsregisters verlautbart worden.

Leipzig, am 28. September 1863.
Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
Werner.

Bekanntmachung.

Nachdem der Antrag auf Substitution des dem Restaurateur Herrn Friedrich Adolph Heyne gehörigen, an der Kreuzstraße allhier unter Nr. 5 der Straßenummer und Nr. 947 des Brandstifters liegenden Hausgrundstücks von Seiten des Ausbringers wieder zurückgenommen, in Folge dessen aber der zu Versteigerung des ernannten Grundstücks auf den 12. October 1863 anberaumte Termin wieder aufgehoben worden ist, so wird Solches hierdurch bekannt gemacht.

Leipzig, den 28. September 1863.
Königl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte,
Abtheilung III.
Dr. Steche. Bed.

Auction.

Wegzugs halber sollen heute Donnerstag den 1. October von früh 9 Uhr an, Zeiger Straße Nr. 46, 1. Etage eine Partie Meubles in Mahagoni und Birke meistbietend versteigert werden durch J. F. Vohle.

Monatlicher Nachtrag zum Kataloge
der
Leihbibliothek
von
Hermann Schmidt jun.,

Universitätsstraße dem Gewandhaus vis à vis.

Düringsfeld, Ida von, Die Literaten. 2 Bde.
Guseck, Bernd von, Madame de Brandebourg. 2 Bde.
Breier, Eduard, Die Rosenkreuzer in Wien. 2 Bde.
About, Edmond, Die schöne Madelon. 2 Bde.
Gerstäcker, Fr., Die Colonie. 6 Bde.
Herbst, Paula, Der Brügeljunge. 3 Bde.
Kessel, Carl v., Der Wahrsager.
Hofer, Edmund, Unter der Fremdherrschaft. 3 Bde.
Carlen, Frau Rosa, Tuva das Kindeskind.
Wood, Mrs. Henry, Warnerstork, oder Recht muß Recht bleiben. 1—3. Bd.
Braddon, W. G., Aurora Floyd. 4 Bde.
Schrader, A., Agnes, oder Geld und Ehre. 3 Bde.
Hackländer, F. W., Die dunkle Stunde. 5 Bde.
Bennet, E., Walde-Warren.
Victh-Pfeiffer, Ch., Ges. Novellen und Erzählungen. 2ter Bd. in 2 Bdn.
Schwarz, W. G., Die Witwe und ihre Kinder. 2 Bde.
Müller, Otto, Zwei Sünden an einem Herzen. 2 Theile in 4 Bänden.
About, E., Die Nase eines Notars.
Gautier, Th., Ein Stierkampf in Madrid.
Gerard, Jules, Der Löwenjäger.
Bombonnel der Pantherlöchter.
Vriam, Leben und Zufälle eines Jockey.
Ogilvies, die, oder Herzenglämpfe. 3 Bde.
Audouard, O., Die Mysterien des Serails und der türkischen Harem.
Baudissin, Graf A., Christian VII. und sein Hof. III. Abtheilung. Enth. Hans Vogwisch. 2 Bde.
Wilderminth, Ottolie, Lebensräthsel, gelöste und ungelöste. 1 Theil in 2 Bdn.

So eben erschien, in allen Buchhandlungen zu haben:

Briefmarken-Spiel.

Mit über 200 Abbildungen von Briefmarken, einer Karte von Europa und Werthangabe aller Münzen etc.

Ein geographisches Spiel

für

die Jugend und ihre Freunde.

In eleg. Carton. Preis 1 Thlr. 5 Mgr.

Das angenehmste und nützlichste Spiel, welches sich Liebhaber von Briefmarken anschaffen können.

Abonnements auf die

Gartenlaube,

wovon morgen die erste Nummer des 4. Quartals ausgegeben wird, so wie auf alle andern Journale, als

Bazar, Pariser Modelle, Victoria, Illustrirte Zeitung, Illustrirte Welt ic.

nimmt entgegen (und werden dann die betreffenden Nummern auf Wunsch den geehrten Abonnenten gleich bei Erscheinen kostenfrei ins Haus gesandt)

Hermann Schmidt jun.,
Universitätsstraße dem Gewandhaus vis à vis.

Die Mitteldeutsche Volkszeitung

(Organ der Fortschrittspartei)

wöchentlich 6 Mal, Preis für Leipzig und Umgegend monatlich 6 Mgr., durch die Königl. Postanstalten vierteljährlich 24 Mgr., hält sich beim Beginn des 4. Quartals bestens empfohlen.

Die Expedition der W.-D.-B.-J.
Königstraße 24, im Hofe quer vor rechts.

In allen Buchhandlungen zu haben, Verlag von A. Waldow, Querstraße Nr. 6:

Gedenkblatt

zur 50jähr. Feier der Schlacht bei Leipzig.

Photographie in Visitenkartenformat, die Portraits der drei Monarchen wie neun der wichtigsten Generale in schöner Gruppierung enthaltend.

Auf eleg. Glacé-Carton mit Goldrand.

Preis 4 Mgr.

Statt 7½ Mgr. für nur 1 Mgr.

Zeittafel der Geschichte von Leipzig.

Von Dr. Sparfeld. Hängt an von der Gründung der Stadt (im Jahre 700) und geht bis auf die neueste Zeit. Zu haben bei

Franz Ohme, Universitätsstr. 7.

C. H. Leadman.

Teacher of the English Language.
Thomaskirchhof No. 2, 4. Etage.

Eine Dame, die der französischen Sprache mächtig ist, und sowohl in der Conversation als auch in der Sprachlehre und Literatur gründlichen Unterricht zu ertheilen im Stande ist, wünscht jungen Damen oder Kindern Unterricht zu geben. Zu erfragen Weststraße 24 parterre. Sprechstunden von 9 Morgens bis 2 Uhr.

Unterricht

im Schneidern und Mähen wird gesucht. — Adressen und Bedingungen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter G. J. gefälligst niedergzulegen.

Gehör- und Sprach-Kranken

so wie den an Ohr-Sausen, Brausen, Bischen, Singen und den gleichen Leidenden, wird

Medizinalrath Dr. Schmalz

aus Dresden den 4. bis 6. October, Sonntag bis Dienstag, in Leipzig Rath ertheilen: Hotel de Prusse, 9—2 Uhr.

Bandwurm-Kranken rationelle Pülse in zwei Stunden durch Dr. Ernst, Neudorf, Gemeindestr. 99, I. — Täglich von 1/2—2 Uhr zu sprechen.

Künstliche Bähne und dergl. Reparaturen fertigt schnell C. Ehrlich, Bahnarzt, Petersstraße Nr. 32.

Glacéhandschuh-Wäscherei und Färberei. Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen zwei Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Nöderka, Neukirchhof Nr. 12/13, 2 Treppen.

Wäsche zum Sticken wird angenommen

Grimma'sche Straße Nr. 12, 4 Treppen vom

Fackeln

zum Nachzug am 19. October d. J. werden auf Bestellung in Partien, Stell und von bester Qualität geliefert.
Probe steht zur Ansicht und werden Aufträge entgegengenommen im Comptoir Burgsteins Garten Nr. 5 A parterre.

Carl Schreiber,

früher Schaeffer & Walcker,

im
Tscharmannschen Hause,

Bahnhofstraße Nr. 19,

Fabrik und Lager von Gas- u. Wasserleitungs-Apparaten, Kronen-, Wand- und Hängeleuchtern, Fontainen-Ornamenten und Mundstücken zu billigsten Preisen.

Zugleich empfiehle ich mich zur Ausführung aller Gas- und Wasserleitungs-Anlagen in Privathäusern und versichere bei schneller Ausführung die solideste Arbeit.



Offerte für billige und vortheilhafte Einkäufe.

Ausschnitt-, Seiden- u. Modewaaren-Handlung. Heldenreuter & Teuscher, Drödner Straße, vis à vis der Post.

Neue Zusendung in vorzüglicher Qualität des so beliebten schweren Ital. Kohlschwarzen Lustre-Taffets, 2 Ellen breit, auch jetzt in derselben Güte, $\frac{7}{4}$, $\frac{6}{4}$, $\frac{5}{4}$ und $\frac{4}{4}$ breit, sehr preiswürdig.

1 Posten schwere franz. bunte Seiden-Röben à 8 aß, 9, 10, 12 bis 16 aß das Kleid 24 bis 26 Ellen halten.

Ein großer Posten (über 550 verschiedene Dessins) von größter Sorte einzeln geschnittener ostindischer Taschentücher, welche Reisenden einer der größten Fabriken in den letzten Monaten zur Entgegennahme von Aufträgen dienten und da man hierzu gewöhnlich die gelungensten und schönsten Muster so wie die beste Qualität wählt, besonders empfehlenswerth sind, das Stück doch nur $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{4}$ aß. Eine etwas kleinere Sorte (wobei die sogenannten Tabettücher) à Stück 22 bis 26 aß.

Einige Musterkoffer, jeder zu circa 60 Stück enthaltend, echte gewirkte französische Doppel-Chales von reiner Wolle, ausgezeichnet schöne Exemplare mit vorzüglichem Colorit der Chal 12, 13, 15, 18 bis 30 aß.

1 Posten rein wollene Doppel-Chales (Plaids) in hellen u. dunklen Farbenstellungen à $\frac{3}{4}$, $\frac{3}{4}$ u. 4 bis $\frac{5}{4}$ aß.

1 Posten Umschlagetücher $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ sehr verschiedener Art, sowohl für Sommer als für Winter passend, à $\frac{1}{4}$ bis $\frac{3}{4}$ aß mit vielen Mittelpreisen.

Letzte 3 Artikel dienten ebenfalls Reisenden zur Aufnahme von Bestellungen, daher sind auch diese wie die oben angezeigten vorzüglich gute Piecen, wobei wir dennoch in Folge günstigen Ankaufs unsern geehrten Abläufern recht billige Preise stellen können.

Joh. Casp. & Wilh. Rumpe,

Fabrikanten aus Altena bei Iserlohn,

empfehlen ihr Musterlager aller Gattungen Gingerhüte, Näh-, Vorhang- und Geschirr-Ringe, Näh-, Strick-, Knopf-, Haar- und Packnadeln.

Nicolaistraße 54, 2 Treppen bei Frau Wwe. Prössdorf.

Ausverkauf eines Goldwaarenlagers!

Wegen Aufgabe des Geschäfts und um das Lager gänzlich aufzuräumen wird mit

50 Prozent unter dem Fabrikpreis

verlaufen und ist einem Jeden Gelegenheit geboten, schöne Gegenstände sehr billig einzukaufen

**50, Reichsstraße 50,
2. Etage.**

Lager von Fisch- und Wachsperlen,

Fantasie-Blüthen und Früchten,

Markt, 7. Budenreihe.

Haupt-Depot.

JOSH MASON



Stahl- etc. Schreibfedern.



Striegauer Brieftaschen u. Notizbücher.

Ottoman Grünthal, Leipzig, Petersstraße 19.
Farben- u. Federkästen.



A. W. FABER
Polygrades Bleistifte
Etuis u. Necessaires etc.

Die neuen Gitterfederstifte aus der neu begründeten Fabrik von A. W. Faber sind eingetroffen im

A. W. FABER
Haupt-Depot in Leipzig.

W. F. Berger,
Spiegel- u. Toiletten-Fabrikant
aus Oderan,

empfiehlt sein Lager en gros et en detail zum billigen
Preise.

Stand in Leipzig: Augustusplatz 1. Budenreihe.

Ritterstr.
No. 5.

ROBERT JAHN

Seiden-Handlung
Lager
echt englischer Hanfzwirne, Lastings und Hanfgarne.
Schuh-Plüsch, Gummitasche, Socken u. Knöpfe.
Nähmaschinen-Selde und Zwirn.

A. Sommer und Co.

billige Preise

Export - Engross
- Enorm

Kautschuk-Auslösung

in Büchsen zu 5 und $2\frac{1}{2}$ Mgr.
zum Einschmieren des Schuhwerks, um es wasserfest, geschmeidig
und haltbar zu machen.

Glanz-Dack in Fl. à 5 u. $2\frac{1}{2}$ Mgr.,

zum Glänzen und Glanzherstellen von Kleidung, Manteln, Hosen, Stoffen, etc.
welches mit wenigen Tropfen auf den Stoff gegeben im
Zimmer den lieblichsten Wohlgeruch verbreitet.

Bimsstein-Seife

in 3 Sorten à 3, 2 und $1\frac{1}{2}$ Mgr. pr. Stück,
zum Waschen der Hände und des Gesichts, bewirkt die vollkom-
menste Reinigung.

Engl. Fleck-Seife

à 2 und 1 Mgr.,
zur Befreiung aller Del-, Fett- und Schmutzfleide aus allen
wolligen und leinenen Zeugen,

Beste Berliner Wasse- Seife

à 2 Mgr. pr. Stück, pr. fl. 7 Mgr. ,
gibt einen schönen, dichten Schaum und erhält die Haut nicht.

Universal-Flecken-Wasser

in Fl. à 3 und $1\frac{1}{2}$ Mgr.
empfiehlt

Eduard Oeser,

kleine Fleischergasse Nr. 6.

N.B. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Fabrikslager von Aufsteckfämmen.

Von den so ungemein sauber gearbeiteten Damenfämmen aus
der Fabrik des Herrn Walter von Rohr in der Schweiz
befindet sich ein reichhaltiges Sortiment beliebter Modelle in schönem
schwarzen, schildpattartigen und Büsselhorn in Commission zum
Endguts-Verkauf für die sehr billigen Fabrikpreise bei

Carl Schubert, Agentur-Geschäft, Reichsstraße 13.



Cellier & Müller

aus Bozingen

empfehlen ihr reichhaltiges

Uhren-Lager

zu sehr billigen Preisen.

Reichsstraße Nr. 50, zweite Etage.

Emil Stab

aus Berlin,

Silberwaaren-Fabrikant.

Katharinenstraße 8, 2. Etage.

Großes Lager von gefassten und ungefassten

Corallen.

Carlo Tailor aus Neapel,
Reichsstraße Nr. 18, 2. Etage.

Eisengarn auf Stärtchen

so wie eine Partie Wänder werden, um damit zu räumen, unter
Fabrikpreis verkauft

Reichsstraße 44, 1. Etage.

Linierte Papiere

zu billigen Preisen in der Liniensiedlung von
J. O. Sperling, Burgstraße Nr. 20, 2. Etage.

Prima Salon-Photogen,

Solardöl, Stearin- und Talgkerzen

empfiehlt ein guter Name billig

Herrmann Voigt in Reudnitz, Kräuter gewöhnt.

Vincenz Hufszky's Witwe.

Eiderolith- und Terralith-Waaren

aus Hohenstein bei Lepliz in Böhmen,

find zu dem billigsten Preise zu haben.

Augustusplatz 20. Budenreihe.

Petroleum- und Moderateur-Lampen

zu billigen Preisen Universitätsstraße Nr. 1, 2. Etage.

Franz Schönfeld,

Goldwaaren-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt sich mit allen in den Preis eingelagerten Artikeln in den neuesten und geschmackvollsten Mustern und verkauft zu den allerbilligsten Preisen; auch wird altes Gold und Silber zum höchsten Werth gegen Zahlung angenommen.

Markt, S. Budenreihe Mittelgang-Ecke.

Das Musterlager der Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich wie bisher Petersstraße 3, 2 Treppen.

K. Holtermann,

Uhrfabrikant aus Billingen a. Schwarzwalde,

Reichsstraße Nr. 14.

Reichsstraße Nr. 14, 4. Etage,

Ausverkauf von circa 20 Ballen schwarzer Bilderbogen auf dickem

Papier pro Ballen 18 Thaler, zusammen billiger,

von **H. B. Schnorrenberg aus Cöln.**

Elegante Hüte!

Häuben, Coiffuren und Kapuzen, neueste Pariser Facons, empfiehlt in großer Auswahl und billigen Preisen

G. Haussmann, Auerbachs Hof Nr. 51, 1. Etage.

Plumines, Cabinetflügel, Concertflügel empfiehlt **C. A. F. Haupt,**

Weststraße Nr. 20.

Chinawerke-Moschinen, Feizform-Maschine mit Zinkbüten neuester Construction sind vorrätig zu haben Petersstraße Nr. 40, 4. Etage.

Kronleuchter zu Gas u. Petroleum, neueste Pariser Dessins,

Mahagoniholz-Gallerien, Gardinenrossetten, Thür-

hüder &c. billigst zu haben

Markt Nr. 6, 2. Etage.

Unser Lager im Kurfürstendamm

zu den günstigsten Preisen befindet sich

die gesamte Ausstellung der Pariser Exposition

Gebrüder Lewy

aus Frankfurt a. Oder.

50 Dutzend Filzhüte
für Herren

Verkauf im Ganzen, auch getheilt zu Posten, um damit zu räumen,

unter dem Fabrikationspreis.

M. F. Pfeifer-Großhändler,

Stand Markt 3. dieße, dem Bühnengewölbe vis à vis.

Billig, noch immer billig!

trotzdem Götzen des Galions, als: Doppel- und Mix-Mütze 4—6 Kr., Mohair-pony 6 Kr.,

oder polnisches Doppel-Skafis 3 1/2 Kr., Tschermir-Lischedden von

2 1/2 Kr., schwarzen Koffet und seine Libes billigst

Thomasgäßchen 1, 1. Etage links.

Land- und Wasserfeuerwerk,

Dresdner Fabrikat.

Preiskontrolle liegen bereit bei

Ludwig Vogt, Parfümzhäle.

Befanntmachung.

Filz-Nadeln, Pinselstiele, Federhalter, sowie Speiser für Fleisch und rohe Blattbölzer für Fabriken empfiehlt zum billigsten Preise

Heinrich Kühnel aus Leitmeritz.

Katharinenstraße 5 beim Haussmann.

Lager 1/2 seid. Hutband

40% unter Preis Brühl 30.

Bestes gereinigtes Petroleum

H. F. Rivinus.

Zu verkaufen

Reste, zum Theil defect, von großen Contobüchern (Hauptbüchern &c.), von Schreibmappen, Brieftaschen &c. so wie von Bildern (Photographien und Stahlstichen &c.), zusammen ganz billig, Peterstraße Nr. 1 im Hause 3 Treppen beim Schneidermeister Gräfe, Morgens 7—9, Mittags 12—2 Uhr.

Neue und gebrauchte Pianoforte und Flügel stehen zum billigsten Verkauf bei

Georg Müller, Alexanderstraße Nr. 1.

Ein in frequenter Lage der nicht unbedeutenden Fabrikstadt Glauchau gelegenes Haus, in welchem seit vielen Jahren ein Galanterie- und Spielwarenhandel mit Erfolg betrieben wurde, ist Veränderung halber mit oder ohne Waarenlager zu verkaufen. Auf gesällige portofreie Anfragentheilte Nähres mit der Besitzer W. Selbmann in Glauchau.

Geschäfts-Werkauß.

Der Tod meines Vaters G. E. Mende veranlaßt mich das von demselben seit einer langen Reihe von Jahren in Annaberg betriebene, bestens renommierte Eisen-, Stahl- und Murzwaaren-Geschäft zu verkaufen. Anzahlung 3000,-. Kaufliehaber wollen sich an mich wenden.

G. E. Mende
Inhaber der Firma G. E. Mende
in Annaberg.

Geschäfts-Offerte. Ein der Mode und Konkurrenz nicht unterworfenes, über 100% vom Anlagecapital Gewinn bringendes Geschäft in Leipzig, für dessen z. Th. neue und ungewöhnliche Artikel der ganze Continent und Export Absatzfeld ist, wünscht der jegige, nicht kaufmännische und die Leitung nicht bewältigende Besitzer theilweise abzugeben. Nur solche Schreiben, welche eigentüm'l. Capital sicher nachweisen, werden G. O. i. L. per Expedition d. Bl. erbeten.



Ein guter dauerhafter Flügel ist für den festen Preis von 90,- umzug halber zu verkaufen.

Das Nähre Dresdner Straße Nr. 47, im Hofe eine Treppe (Ehre rechts).

Pianinos und Tafel-Pianoforte, neue und gebrauchte, zu verkaufen und zu vermieten bei W. Förster, Petersstraße Nr. 17.

Pianinos, Flügel u. tafel. Pianoforte, neue und gebrauchte verkauft u. verm. W. Sprößel, Neukirch. 12, Tr. C. 3. Et.

Ein schönes Pianino und ein Tafel-Pianoforte (7octav.) sieben zu billigem Preise zum Verkauf Alexanderstraße 15, 2 Treppen.

Zu verkaufen.

Beschiedene photographische Instrumente als: 1 à 5", 1 à 3", 1/2 Kopf und 1 Stereoscop-Apparat mit 2/4 Kopf sind auswärts billig zu verkaufen wegen Geschäftsaufgabe. Nähres vom 29. Sept. bis 1. Oct. von 7-9 Uhr Morgens Petersstr. Nr. 1 beim Schneidermeister Gräfler.



Zu verkaufen

eine vollständige Ladeneinrichtung, bestehend aus 6 großen Ladenischen mit Platten von Eichenholz und Regalen von verschiedenen Größen, auch diverse Handlungsgütenfilien
Grimmische Straße 13, 1. Etage.

Ladentische, Regale, Pulte, Sessel, eis. Geldcasse, Comptoirschrank u. Verl. Kupfergäßchen 7.

Packtafeln, Ladentische, Waarenregale, Zarmige Lampen verl. Reichsstraße Nr. 55 Haussmann.

Für Uhren- und Bijouteriehändler passend, sind zwei Schränke mit flachen Kästen u. Fächern, 1 Ladentisch mit flachen Kästen u. zu verkaufen Kupfergäßchen 7.

Comptoir- u. Geschäfts-Utensilien jeder Art 4 Dzb. Sessel u. verl. Centralhalle, Eingang a. d. Kl. Brücke.

Das Meubles-Magazin Burgstraße Nr. 5 von A. Schwalbe empfiehlt vollständige Meublemente in Mahagoni, Kirschbaum und Birke und verspricht bei solider Arbeit die billigsten Preise.

Ein schönes altes Meisterstück, bestehend in 1 gr. Rococo-Kußbaumschrank, gäßchen Nr. 7.

Wegen Umzug wird verkauft 1 Kleiderschrank, 1 Secretair, Polsterstühle mit Stahlfedern, 2 Kinderbettstellen Lauchaer Straße Nr. 27 parterre links.

Wübel's, Spiegel und Polsterwaren Verl. im Gewandhaus, Eingang Kupfergäßchen Nr. 7.

Zu verkaufen stehen 1- u. 2thürige Kleiderschränke, Sophas, kleine Tische, Rohrtische Petersstraße 29 im Hof 1 Treppe.

Zu verkaufen sind zwei schöne und dauerhafte Sophas große Windmühlenstraße Nr. 15, im Hofe links 2 Treppen.

Ein Gehvelz, Bisam, ist billig zu verkaufen bayerische Straße Nr. 23, 2 Treppen bei Schumann.

Ein Dampfkessel

in gutem Zustande, 13 Fuß lang, 4 Fuß Durchmesser, mit Flammrohr, ist billig zu verkaufen lange Straße Nr. 26.

Eine Weißnähmaschine, gut gearbeitet, ist billig zu verkaufen Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Pferd-Werkauß.

Ein starkes Arbeitspferd, tüchtiger Bieher, sehr passend für Fracht- und Fuhrleute, steht zum Verkauf Petersstraße Nr. 29 parterre.

Echt russische

2 Pferde sind zu verkaufen nebst Kummten und Wagen, eins davon eignet sich sehr gut zum Reiten und Fahren sehr schnell und gelassen nach Belieben, Alt-Schönsfeld unter Nr. 17.

W. Höckbold.

Schweineverkauf.

30 Stück selle Landschweine sind zum Verkauf angelommen Gofhof zur goldenen Sonne, Gerberstraße.

C. L. Weihle.

Für Handelsliehaber.

Ein Hund, 1 Jahr alt, und vier kleine Wesselpinscher, eine blonde Race, sind zu verkaufen und zu erfragen Peterskirchhof 2 im Schuhmachergewölbe.

Fünf schwarze Pudel, echte Race, sind zu verkaufen Rosplatz, Kraftmesser-Bude.

Zu verkaufen ist ein schöner weißer Pudel, desgleichen eine Briefmarkensammlung (270 Stück) Erdmannstraße Nr. 5, im Hofe parterre rechts.

Mein Lager

echt holländische Blumenzwiebeln

ist noch aufs Beste sortirt und empfiehlt dasselbe zur geneigten Abnahme in Hundert, Dutzend und auch einzeln zu billigen Preisen und guter Qualität

C. Clausius, Handelsgärtner,
Duerstraße Nr. 35.

Weintrauben

sind zu verkaufen im Tivoli.

C. R. Kässmodel CONITOR.

von hier, empfiehlt seine

ff. Chocoladen eigener Fabrik

in seinen Enveloppes, desgl. elegante Bonbonniere in diversen Größen, enthaltend die neuesten und feinsten französischen Confecturen.

FABRIK BARFUSSMUEHLE

Messzeit Augustus Platz

rechts Ecke der 22-Brunnen

Grüne und schwarze Thees, Vanille und Vanillen-Effenz,

alle Sorten seine Gewürze empfiehlt billigst Herrmann Volgt in Reudnitz, Kräutergewölbe.

Echten Erdmandel-Käse

45 Pack 1 Pf., bei 10 Pf. 50 Pack pr. 1 Pf.

G. W. Obermaier, gr. Windmühlstraße Nr. 19.

Frische holst. und Whitstableer Austern,

neuen russ. und Samb. Caviar, russ. Buckshoten.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Hierzu viele Weißweine

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 274.]

1. October 1863.

Allgemeine deutsche Credit-Anstalt.

Vom 1. October a. c. an ist für die bei unserer Anstalt in Leipzig oder für sie bei Herrn Michael Kaskel in Dresden zur Verzinsung niedergelegten und niedergulegenden Gelder bis auf Weiteres der Zinsfuß auf

Drei Procent

ausgelegt.
Leipzig, 28. September 1863.

Der Verwaltungsrath.

Etablissements-Anzeige.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich heute eine

Rum-, Liqueur- und Esszenzen-Fabrik

am hiesigen Platze

Petersstraße Nr. 24 im großen Reiter

errichtet habe.

Indem ich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum bei Bedarf in allen in dieses Fach einschlagenden Fabrikaten mein Etablissement hiermit empfehle, verspreche ich bei streng reller und prompter Bedienung die billigsten Preise.

Leipzig den 28. September 1863.

Gustav Scharfe.

Petersstraße 24 im großen Reiter,
Eingang in der Gaußstr.

Etablissements-Anzeige.

Hierdurch beehe ich mich ergebenst anzuseigen, dass ich auf hiesigem Platze Petersstrasse No. 42 eine

Buch-, Accidenz- u. Steindruckerei

errichtet habe. Ich werde stets bemüht sein, alle mir in dieser Branche gemachten Aufträge den Anforderungen der Zeit gemäss zu effectuiren und verspreche bei schnellster Bedienung die möglichst billigen Preise.

Leipzig, im September 1863.

Hochachtungsvoll

Joh. Gottfried Müller.

Local-Veränderung.

Ducrot & Co.,

Fabrik französischer Porzellane

aus Obercaffel bei Düsseldorf,

großes Muster-Lager in feinen decorirten

Kaffee-, Thee- und Tafel-Servicen

im neuesten Geschmack.

Sämtliche Muster werden nach der Engros-Messe abgegeben.

Local Grimma'sche Straße Nr. 1,
Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe zweite Etage.

Das reichhaltig assortierte Musterlager der
böhmischen Krystall- u. Glas-Raffinerie

von
Carl Schappel

aus

Hayda in Böhmen

befindet sich von dieser Messe ab

Grimma'sche Straße Nr. 1,

Local-Veränderung.

Th. Haenlein aus Wien.

Grosses Musterlager von:

Meerschaum und Meerschaum-Imitation (Massa), Pfeifen und Cigarrenspitzen, Leder- und Holzgalanteriewaren, Handschuhen, Fächern, Uhren, Stöcken, Perlmutternknöpfen und Wachsperlen.

Drehorgeln, Accordions und Mundharmonikas eigner Fabrik.
Grimma'sche Strasse Nr. 14, Eingang Universitätsstrasse Nr. 1, 2. Etage.

Local-Veränderung.
Eins & Greiner aus Lauscha b. Coburg,
 jetzt Auerbachs Hof Nr. 62, 1. Etage,
 mit Lager von Porzellangemälden, Teideldeckelplatten und Mustern von Pfeifenköpfen.

Das Musterlager
der Porzellansfabrik von Macheleidt, Triebner & Co.
aus Volkstedt bei Rudolstadt
 befindet sich mit reichhaltiger Auswahl preiswürdiger Vasen, Dosen, Schreibzeugen, Puppen und Puppenköpfen &c.
Auerbachs Hof Nr. 62, 1. Etage.

Das Musterlager
der Glasraffinerie von
Aug. Geissler

aus Haide in Böhmen
 befindet sich Grimma'sche Straße 2 Treppen,
 Eingang Universitätsstraße Nr. 1.

Spielwaaren-Fabrik
von Carl Thieme in Leipzig.
Muster-Aufstellung und Waarenlager
Thomasgässchen No. 11.

Gebrüder Wolff aus Neheim bei Iserlohn,
 Fabrikanten in Petroleumlampen, mess. Druck- und Zinkgußwaaren, Targbeschlägen &c.

Herm. Friedr. Künne aus Altena bei Iserlohn,
 Fabrikant in Bronzewaaren, Messinggußwaaren, Kronleuchter zu Petroleum &c.

Heinr. Grothoff aus Grüne bei Iserlohn,
 Fabrikat in Gürtel- und Stampsbandschlössern, Hosenträger- und Malacoffschallen &c.
 halten vollständiges Musterlager

Markt Nr. 6, 2. Etage.

Corsets sans Couture.

Woven corsets without seams.

Das Lager unserer Fabrikate von

Corsetten ohne Naht,
 Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
 Kleidungsstücken aus Drillstoffen
 befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co. **Brühl No. 8.**

aus Göppingen.

Spielwaaren-Fabriken
A. Vetter & Schmalfuss aus Cottbus.
 Weiche Auswahl solid und elegante gearbeiteter Holzspielwaaren und interessanter Motive.
 Musterlager: Petersstraße Nr. 42, 2 Treppen.

Romershausens Augen-Essenz

I habe ich den Herren Brückner, Lampe & Co. in Leipzig zum Verkauf in Commission gegeben und ist bei denselben die Flasche mit Gebrauchsanweisung für 1 Apf zu bekommen.

Dr. F. G. Geiss,
Apotheker in Aken a. d. Elbe.

Poudre de Riz (Reismehl)

von Carl Süss, Parfümeur in Dresden.
Dieses jetzt allgemein angewandte Schönheitsmittel erzeugt den weisesten Teint und schützt eine zarte Haut vor den Eindrücken der rauhen und wechselnden Temperatur. Dieses Reismehl ist gleichzeitig, nach dem Rasieren angewendet, das vorzüglichste Mittel, die Schärfe der Rasirmesser und der Seife sofort zu beseitigen und die Haut mild zu machen. — Parfümiert in den feinsten Odeurs à Schachtel 2½ Ngr. und 5 Ngr., in eleganten Cartons à 10 Ngr., mit Puderquaste à Carton 15 Ngr.

Nur allein echt mit obiger Firma zu haben:

Theodor Pätzmann, **Niederlage:**
Neumarkt. Markt, Bühnen Nr. 35.

Das wahrhaft echt kölnische Wasser



von
Johann Maria Farina

gegenüber dem Jülichs-Platze,
Hoflieferant I. I. Majestäten Wilhelm I., König von Preussen,
Victoria, Königin von England etc., und Alexander II., Kaiser
aller Reussen.

Gekrönt mit der Preis-Medaille auf der Industrie-Ausstellung zu London und mit der Mention honorable auf der Pariser Ausstellung.
ist das Dutzend in 2 Original-Kisten für Crt. apf 4. 15 %,
sechs Flacons in 1 Original-Kiste - - - 2. 7½ %
und ein einzelnes Flacon für 12½ %
zu haben bei

Theodor Pätzmann,
Neumarkt- und Schillerstrassen-Ecke.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Bruchbandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend und empfele solche dem Hülfsuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Joh. Reichel, Mechanikus,
Verfertiger der chirurgischen Apparate für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig,
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17.

Conto-Bücher-Lager

Fabrikpreise,

Comptoirutensilien,

Briefpapiere mit Firmenstempel
in Hoch- und Waffendruck
ohne Preiserhöhung.

Hermann Scheibe,
Papierhandlung, Hainstraße Nr. 4.

Metall-Feuerzeuge

mit und ohne Lanten.

Anton Gittner, Fabrikant aus Wien,
Nicolaistraße Nr. 18, 2. Etage.

F. L. Staph & Co., Porzellan-Fabrik in Gotha.

Musterlager Neumarkt Nr. 12
über Neils Restauratio.

Puppenköpfe,

glaziert und bisquit in neuesten, gefälligsten Facons. Desgleichen feinere Sorten als: Orientale, Eugenie, Polonaise, die sehr beliebten Hut mit Feder und Netz, Nationen- und Charakterköpfe in reicher Auswahl. Alles auch mit sauber gearbeiteten Nessel gestalten.

Kinderservice,

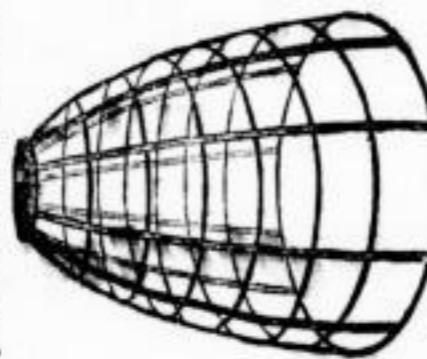
Speise-, Kaffee-, Thee- und Waschservice in vielen Größen und Facons.

Gardinenhalter u. Gallerien von Porzellan, mit reicher geschmackvoller Vergoldung. Etwas ganz Neues, elegant und dauerhaft.

Christbaumleuchter von Porzellan,

weiß und vergoldet, außerordentlich leicht, eine schöne, billige und praktische Verzierung des Christbaums.

Weisswaren-Handlung
Stahlreibstock-Fabrik



von Rudolph Taenzer.

LEIPZIG
Markt Nr. 12.

Während der Weihnachtszeit
Markt 6. Reihe,
Gebude am Mittelgange.

Ausverkauf

unseres reichhaltig assortirten Musterlagers
feiner Eisenguss- u. Broncewaaren,
Kerzen-Kronleuchter,

bedeutend unter den Fabrikpreisen.
Gas-Apparat- und Guss-Werk Mainz
vormals

Heinrich Krausse

in Mainz,
Europäische Börsenhalle, Katharinenstr. 2. Et.

G. Avril aus Trois-Fontaines,

Frankreich,
empfiehlt sein Uhrengläser-Lager.
6, 7, Reichsstraße 6, 7,
3 Treppen.



C. A. Dietrich

aus Chemnitz,

Klemperer u. Fabrikant v. Hülfemaschinen für Klemperer u. Blecharbeiter

Stand: Rochs Hof.



Fournitures,
Werkzeuge und Maschinen.

Regulateure
in einem Sortiment von 2—300 St.,
in jeder beliebigen Holzgattung
und Grösse, Jahr, Monat und acht
Tage - Geh- und Schlagwerk,
Viertel und Stunden.

Pariser Pendulen.
Wiener Rahmen-Uhren
und Werke in bester Qualität.

L. L. Ernst

in
Leipzig,
Reichsstrasse Nr. 13.

Fabrik-Lager

von Chronometer, Repetition, Seconde-indépendante, Remontoir,
Ancre-, Cylinder- und Spindeluhen in Gold und Silber.

Schwarzwalder Uhren-Lager
von den feinsten bis zu den billigsten Sorten dieses Fabrikats.



Musiken

in Blech, Horn und Holz,
2—16 Stück spielend.

Ketten tamis or,
Schlüssel double or.

Amerikanische Centrifugaluhren.
Wiener Stütz-Uhren, Cartels,
Nipp-, Nacht- & Reise-Uhren.

Louis Buch & Co.

aus Leipzig,

Lederwaaren- u. Stahlbügel-Fabrik, Musterlager

Markt 16, Café national III. Etage,

empfunden besonders ihr

Patent-Photographie-Album

mit Vergrößerungsglas,

auch andere Photographie-Albums in großer Auswahl.

Spielwaaren-Fabrik

Jouets. **Lager** in- und ausländischer **Spielwaaren**
von **Adalbert Hawsky** in Leipzig. Toys
Musteraufstellung
Universitätsstrasse No. 2, 1. Etage.



Oscar Platzmann,

vormals Charles Bernard,

Reichsstraße 55, 1 Treppe (Selliers Hof).

Pariser Pendulen in jedem Genre,
Regulateure, Mechanische Kunstwerke,
Kurze Waare, Wecker, Reiseuhren etc.



Muster-Lager

Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

Zwiesel in **Bayern** u. **Regensburg**

befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
in Leipzig **Ritterstrasse 2**, vis à vis dem Gambrinus.

Bernhard Mohrstedt,

vorm. M. Pfaff

(Brühl 64, A. D. Credit-Anstalt),

Pariser Pendulen

in Bronze, Porzellan, Marmor und Onix.



Regulateure,

Wiener und Pariser Fabrikat,

8 Tage und 1 Monat gehend,

Pariser mechanische Kunstwerke,

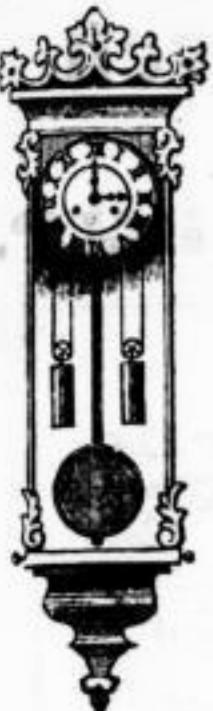
bewegliche Tableaux und Automaten,

Flötenwerke, Harmoniphons, Spielwerke,

Taschenuhren, Thurmuhren, Nachtuhren,

Schwarzwalder Wanduhren

en gros und en detail.



Gebrüder Heuwigke,

Leipzig.

Grimma'sche Straße. Selliors Hof gegenüber.

Fabrik

von Seidenbüten, Silzbüten und Kutfacons.

Patentirter Tinten-Extract in Flaschen à 5 Ngr.

Mit einer Flasche dieses Extracts kann man sich augenblicklich durch bloßen Zusatz von kaltem Wasser 1 Kanne gleich 2 Pfund, oder dasselbe Quantum nach und nach, von einer ganz vorzüglichen schwarzen Tinte bereiten, die in dunkler Farbe höchst angenehm, ohne je zu stocken, der Feder entflieht, die nie schimmelt, noch Satz bildet, und in zunehmender Schwärze fest am Papier haftet. Stahlfeber behaupten eine sehr lange Dauer.

Für alle Behörden, Schulen, Expeditionen ic., die größeren Bedarf an Tinte haben, ist dieses billige praktische Präparat besonders empfehlenswerth. — Bei

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Import amerikanischer Petroleum-Lampen

von

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

Riechste Auswahl. Niedrige Preise. Vorzüglichste Qualität.



Muster-Lager für den Engros-Verkauf in der zweiten Etage.

Petroleum feinster Qualität in Flaschen, Krügen, Ballons und Fässern.

C. F. Triepel, Berlin, Brüderstrasse 23,

Schirm- und Spazierstock-Fabrik,



Lager von seidenen, Alpaca und baumwollenen Schirmflossen, Schirmköper und Kattun in allen Farben, Schirmfischbein und Rohre, Stöcke, Gestelle, Griffe und Kolben, Schirmlederchen, Gummischnüre und sämmtliche Schirmgarnituren, Pariser vergoldete und versilberte En-tout-cas-Gestelle, Ringe, Augen, Zwingen, vergoldete Stockgriffe, Stockpuschein und sämmtliche zur Schirm- und Stockfabrikation erforderlichen Artikel. Ferner: Lager roher afrikanischer Mythen, Washington mit Wurzeln, Pfefferrohr-Stöcke ic., Büffelspitzen, Knochen ic. Verkauf en gros. Pret'e billigst.

Kissing & Möllmann aus Iserlohn, Fabrikanten in

Kronleuchter,
Wandleuchter,
Candelaber,
Handleuchter,
Ampeln u. c.,

Petroleum-Lampen,
Gas-Einrichtungen,

Gardinen = Bronzen,
Klingelzug = Griffe,
Zierathen,
Beschläge,
Crucifire,

Photographie-Rahmen,
Uhrschilder,

Messing = Gußwaren,
Messing = Druckwaren,
Messing = Lichtscheeren,
Hut- und Mantelhaken,
Clavierrollen,

Polsternägel,

Fingerhüte,

Messingblech,
Kuh- und Halster-Ketten
Drahtstifte,
Drahtgewebe,
Messingdraht,

Eisendraht,
Kratzendraht,

Sonn- und Regenschirm-Furnituren.

Musterlager zur Messe

Petersstrasse Nr. 43, zweite Etage.

Muster-Lager der

Toilette-Seifen und Parfumerie-Fabrik

von

Wilhelm Rieger

26 Lambeth Hill, Doctors' Commons E. C.
LONDON und **FRANKFURT A.M.**

Petersstrasse 37. 1^{te} Etage.



Das Musterlager der Porzellan-Manufactur

von

J.W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Köln

befindet sich

Stieglitzen Hof, Treppe B, erste Etage,

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders

geschmackvollste Blumenvasen,

Kaffeeservices, Dejenners, Tassen, Tellern u. c. versehen.

Sämtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluss der Messe versandt.



Spielwaaren-Fabriken

A. Weber & Allmeroth,

Marburg, Hessen.

Großes Musterlager; viele Novitäten.

Mainstraße Nr. 32, 2 Treppen, über der Dähneschen Weinhalle.



Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingesähter und ungesähter Gegenstände, Camees, Coquilles, Malachite, Turkisen, Lapis etc.

Hôtel zur „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Hermann Hess & Co.,

Spielwaaren-Fabrik Unterneubrunn bei Hildburghausen in Thüringen,

Musterlager

aller Sorten Puppenköpfe, Täuslinge, wachsart und von Papiermaché,

Thomasgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Johannes Cullmann

aus
Obertiefenbach
bei Oberstein,

Achatwaaren-Fabrikant
im Jaspis, Corneol, Onix, Mönchstein,
wie in anderer Fäçon und farbigen Steinen.
Lager: Brühl Nr. 70, 4. Etage.

Max Unger

aus
Johann-Georgenstadt
(Commandite, Platten in Böhmen),

Fabrikant
curanter Bandspitzen z.
Katharinenstr., Peter Richters Hof 2. Etage.

In Commission empfing ich:

Eine kleine Partie Prima-Glacé-Handschuhe und
Eine kleine Partie gegerbtes Glacé-Leder, die so-
wohl in der Qualität als im Preise Berücksichtigung ver-
dienen.

Carl Heidsieck aus Bielefeld,

Leinen-, Tischzeug- und Wäsche-Fabrikant,
empfiehlt sein Lager schwerer Leinen in jeder Breite, Tischzeuge in
Gebild und Damast, Handtücher, Kaffee- und Thee-Servietten mit
und ohne Fransen, Taschentücher in Leinen und Battist, Reste-
leinen, Hemden-Einsätze, Vorhenden, Herren- und Damenhemden
neueste Fäçons, welche auch nach jedem Muster unter Garantie
des Gutsizens rasch gefertigt werden.

Für rein Leinen wird garantirt.
Stand: Neue Fleischergasse Nr. 21.

Das Fabrikklager
fertiger Damen-Mäntel
und Mantillen
von H. Basch aus Erfurt
gleich wie bisher
Reichsstraße Nr. 50, 1. Etage,
dem Schuhmachershäuschen vis à vis.

A. H. Meister,

Regimentszettler aus Rathenow a. S.,
empfiehlt sein Lager von Musterstoffen in allen Größen, so-
wie in neuen Jachten-, als Kind- und Kalbleder, ferner alle
Arten Herren- und Damen-Meisskoffer, Gütschachteln,
Geschenkboxen u. s. w., sowie echt englische Tättel, Bäume
und Weißwitschen.

Markt, 12. Reihe, Nr. 178,
nahe der Kaufhalle.

Petroleum-Lampen, auch Non plus ultra

von 2 lin. Flach-Docht.
Muster bei A. Hammer aus Berlin
in Gendarm Hof, Reichsstraße Nr. 55, 2 Treppen.

Lazar Hackenbroch

aus
Frankfurt a.M.

Camees, Mosaques, Malachit, Corallen,

Werkzeuge

für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter
Brühl Nr. 15, 2 Treppen.

Zum ersten Mal

hier
das Muster- u. Waarenlager der
Holzgalanteriewaaren-Fabrik

von
Friedrich Brendel

aus
Nürnberg
mit sehr vielen Nouveautés
Petersstrasse 9, 1. Et.

Corsets für Damen.



Ich empfehle diese Messe mein Lager von
Corsets neuester Fäçon, vorzüglich gut sitzend.
Corsets mit Mechanik, Corsets zum Nähren.
Ferner empfiehle ich mein Lager von Mohair-
Nöcken, Moiree-Nöcken und Stepp-
röcken. G. Lottner aus Berlin.
Stand: Thomasgäßchen 3, 1. Etage.

Luigi Piro

aus Neapel.

Fabrikant in Corallien,

Bajaderen et Mosaik.

Nicolaistrasse Nr. 40, 2. Etage.

Neue Muster.

Gaetano Vaccani's

Bürsten - Fabrik

auf Schloss Moritzburg vor Zeitz.

Musterlager

Markt, 14. Budenreihe.

Gaetano Vaccani

aus Halle a/S.

Meißzeuge, Thermometer,
mathem. und physikalische Instrumente.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwer naturgebleichter Leinen, weißer und ge-
druckter Taschentücher, Drell und Damastfachen, eine große Aus-
wahl fertiger Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätze in
den neusten Mustern, Vorhenden, Kragen, Manschetten zu den
billigsten Preisen.

Hemden nach Maß werden in ganz kürzer Zeit
unter Garantie des Gutsizens rasch gefertigt.

Stand: **große Fleischergasse 1,**
neben Stadt Frankfurt.

METALL-SCHREIBFEDERN
FABRIKANT
JULES LE CLERC AUS BERLIN

GARIBALDI
FEDER.



46, Auerbachs Hof 46

(Eingang vom Neumarkt)
Grosses

Metallschreibfedern-

und
Stahlfedern-Fabrikslager

von
Jules Le Clerc

aus **Berlin** (Schlossplatz Nr. 11)

empfiehlt zur gegenwärtigen Leipziger Messe die neuesten und besten Sorten patentirter aus Zink, Kupfer und Composition gefertigter Schreibfedern:



Classical-, Amalgama-, Alfred-, Sultan-, Perry's Patent-, Office-, Dreispitz-, Alexander-, Gutta Percha-, Schiller-, Philadelphia Patent-, Calligraphie-, Comptoir-, Bureau-, Damen- und Schulfedern, ferner echte Goldfedern mit Diamantspitzen und viele Hundert andere verschiedene Sorten



in allen nur erdenklichen Formen, Härten und Spitzarten. — Unter mehr als 80 div. Sorten **Federhalter** aus Holz, Horn, Gummi, Stahl und Neusilber etc. sind als ganz besonders praktisch zu empfehlen meine verbesserten



Patent-Schulhalter,

die vermittelst einer höchst einfachen durchaus nicht störenden Vorrichtung die unbedingte regelrechte Haltung der Feder ermöglichen.

Jules Le Clerc,

Metallschreibfedernfabrikant aus Berlin,
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 46.



SCHLOSSPLATZ NR. 11
ZINK SCHREIBFEDERN
JULES LE CLERC

METALL-SCHREIBFEDERN
FABRIKANT
JULES LE CLERC AUS BERLIN

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Zweite Beilage zu Nr. 274.]

1. October 1863.

Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Durch statutenmäßige Wahlen sind die Gesellschaftsbehörden für das Geschäftsjahr 1863/64 folgendermaßen constituit:

Directorium:

Herr Geheimer Kammerrath **Heinrich Poppe**, Ritter, Vor-
sitzender,
: **Wilhelm Kettembell**, dessen Stellvertreter,
: **August Thäringen**,

Herr **Theodor Auerbach**,
= **Wilhelm Hartmann**, Ritter, Vorsitzender,
= **Adolf Zehling**, dessen Stellvertreter.

Ausschuss:

Herr Handlungsbewilligter **H. G. Halberstadt**, Vorsitzender,
= Consul **Wilh. Küstner**, dessen Stellvertreter,
= **August Auerbach**,

Herr **Amil Felix**,
= **Julius Harek**,
= **Wilh. Kelbe**,
= **Wilh. Schmidt**,

= Appellationsrath Dr. **Baumgarten**,

= **Otto Bethmann-Lähne**,

welches hiermit laut § 47 der Statuten zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Leipzig, den 30. September 1863.

Der Ausschuss der Kammgarn-Spinnerei.

H. G. Halberstadt,
Vors.

Dampfschiffahrt

von Lübeck nach Malmö, Kopenhagen und Gothenburg.

zwischen Kopenhagen u. Gothenburg Landskrona, Helsingborg, Toreto, Halmstad u. Varberg anlaufend.
Jeden Montag und Donnerstag Nachmittag 4½ Uhr wird eins der Räder-Dampfschiffe

Najaden, Ellida oder Halland

von Lübeck nach obigen Plätzen mit Post, Passagieren und Gütern abgehen.

Auskünfte ertheilen und Güter nehmen entgegen
Leipzig.

Uhlmann & Comp.

höchst elegant 100 St. 1 ½ Pf., sowie alle Druckarbeiten liefert schnell
und billig die lithogr. Anstalt von **C. A. Walther**, Kochs Hof.

Adress- u. Visitenkarten,

Lager
der unzerreissbaren Leinwand-Bilderbücher
und Bilderbücher auf Papier
aus dem Verlage von **P. C. Geissler** in Nürnberg
bei **Emil Deckmann**, Neumarkt Nr. 19.

Photographien, Visites u. grosses Format

von berühmten Personen der ganzen Welt, Genre-Bilder in mehreren Tausend verschiedenen Mustern, so wie auf das jewige
Fest bezügliche Photographien, ferner ganz neu: der Fürsten-Congress in Frankfurt a/M., direct nach der Natur auf-
genommen durch mich selbst.

Preise à Dutzend Stück 10 Pf., 100 Stück 2 ½ Pf., 1000 Stück 15 ½ Pf.

Kutzke, Photograph aus Berlin,
Augustusplatz, Reihe 13 A.

Fabrikation und Musterlager
feiner Holz-Galerieriewaren in allen Farben,
Wiener Genre,

von
Rudolph Voraus aus Nürnberg,

zur Messe Grimma'sche Straße Nr. 30, 2. Etage.

Gut- und Modengeschäft
von Emilie Buchheim,
Reichsstrasse No. 3, 1 Treppe.

Für Spanien u. Portugal
empfehlen sich als Agenten
Rudolph Weiszflog & Co.,
Madrid 19 Preciosos.

Rettig - Bonbons

zur Linderung bei Husten und Brustleiden von C. Drescher &
Fischer in Mainz. Lose à 16 M., Paquete à 4 M., Schachteln
à 5 M. empfehlen.
Herrmann Wilhelm, Frankfurter Straße Nr. 18.
Hermann Habitzsch, Dresdner Straße Nr. 57.
Joh. Heinr. Klipp, Königplatz Nr. 6.

Briefmarken

aller Länder zu billigen Preisen, Kataloge darüber mit beigedruckten
Preisen, enthaltend circa 1300 Nummern, à 8 M. verlaufen.
Zschiesche & Küder, Königstraße Nr. 25.

CORALLEN und LAVA
von
L. AVOLIO
aus NEAPEL.
zu Hôtel de Bavière.

BAYADEREIS.

Petroleum-Lampen
und Brenner
ohne Cylinder zu brennen.
A. Weisker & Comp.
aus Schlesien,
Markt, 14. Budenreihe.

Berg & Nolte,
Lüdenscheid,

Fabrikanten in Knöpfen, Broschen, Gürtelschlössern,
Boutons, Brosennabeln, Schnallen, Haken und
Augen, Haar-, Strick- und Stecknadeln, Stoff- u.
Stähnadeln, Fingerhüten, Zündholzdosen und Zinn-
Waaren, halten Musterlager

Hotel Stadt Hamburg, Nicolaistraße 7.

Ausverkauf!

von
Obersteiner Agat- u. Bijouteriewaaren.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine vorräthigen
Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. Stern aus Oberstein,

4. Buden-Reihe, Ecke am Markt dem Rathaus gegenüber.

Gold- u. Silberwaaren-Lager.

E. Mayhöfer

aus Schwäbisch Gmünd.

Reichsstraße Nr. 9/8.

M. Würthner,
Strumpfwaaren-Fabrikant
aus Berlin,
Nicolaistraße Nr. 36, 1 Treppe.

Crinosinen.

Muster-Lager
in allen der Mode entsprechenden neuesten Fäcons.
Winckler & Co. aus Buchholz,
Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Gill & Hermann
aus Elberfeld.

Muster-Lager in seidenen und halbseidenen
Hutbändern.

Nicolaistraße Nr. 11, 2. Etage.

Rudolph Hahn,

Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.

Amethyst, Bergkristall, Carniol, Chaledon, Jas-
pis, Malachit, Onix mit Gold eingelagert, Sardonyx und
gravirte Steine etc.

Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B 2. Etage.

Lichtenstein & Collin,
Etuis- u. Portefeuilles-
Fabrikanten

aus Frankfurt a. M. und Offenbach.

Musterlager:

Auerbachs Hof, 1. Etage.

Wilhelmine Richter aus Torgau

empfiehlt Schildpatt-Kämme in großer Auswahl und zu
sehr billigen Preisen.

Damen-Kämme von 15 M. bis 3 M.,
Damen-Taschen-Kämme von 8-15 M.,
Wolle von 10-15 M.,
Krisir-Kämme von 1-3 M.,
Scheitel-Kämme u. a. m.

Augustus-Platz, dem Augusteum gegenüber 23. Budenreihe.

Den geehrten Damen

Leipzigs und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß mein Lager
fürthner Damen-Wäsche, als: Nacht-Hosen, Weinkleider,
Unterkleider, Schlafhänder u. dergest. Modes de Paris,
auch für Ausstattungen geeignet, sich während der Messe

Augustus-Platz, Reihe Nr. 22
befindet.

F. W. Hinsmann,
aus Saarbrücken an der französischen Grenze.

Copierpapiere

Fr. Ed. Schneider,
Mainstraße Nr. 2/340.

empfiehlt

En gros.

F. B. Selle,

En gros.

No. 8, Petersstrasse No. 8.**Schlesische Porzellan-Niederlage.****Weisse und bemalte Porzellane**

in grösster Auswahl zu Fabrikpreisen.

**Dresdener
Steingut-Niederlage.**

Dieses als das dauerhafteste und schönste Fabrikat sich bewährende Steingut wird laut Preiscourant verkauft und dieser gratis abgegeben.

**Puppenköpfe und Porzellan-
Kinderspielwaaren.**

Größtes Lager glasurter und Bisquit-Puppenköpfe, Stellene, Babekinder, Täuflinge, Köpfe mit natürlichen Haaren, Kinder-, Kaffee-, Thee- und Tafelservice von den renommiertesten Fabriken zu Originalpreisen.

Bemalte Bierseidelplatten

in mehreren Hundert neuesten Dessins, Portraits, Genrebilder, Witze, Jagden &c. zu sehr billigen Preisen.

Berliner Königl. Gesundheits-**Porzellan-Niederlage**

aller Arten Wirtschaftsgeschirre, Apotheker- und Photographen-Geräthschaften.

**Steinauer
Thonwaaren-Fabrik.**

Großes Musterlager der neuesten Dessins in Blumentöpfen, Ampeln, Consolen, Tischgestellen &c. &c.

**Echt englische
Tafelservice und Wasch-
garnituren**

in den neuesten Dessins. Ganze Waschtische mit doppeltem Reservoir, dergl. für Wasserleitungen.

Französische Vasen.

Großes Lager der neuesten und billigsten Muster.

C. H. Pfeiffer in Cassel,

früher Auerbachs Hof.

Musterlager

von Kochgeschirren, Conserven, Apothekergeräthschaften, antiken Krügen, Vasen, Urnen, Trinkgefäßen &c. &c.

Größtes Musterlager gefleideter Puppen

L. Hawelka aus Guben bei Frankfurt a.O.

Das Neueste u. Geschmackvollste in den verschiedensten Sorten von den geringsten bis zu den feinsten in höchst geschmackvoller Ausführung.

Markt 17, Königshans 2. Etage.

Wilh. Müller aus Berlin.

Lager seiner, mittelfeiner und couranter Bijouserie, Berliner und Cmunder Silberwaaren.

Reichsstrasse No. 1₅₈₉, 2 Treppen.

Louis Fiessler & Co. aus Pforzheim,

Fabrikanten massiver goldener Ketten,

halten Lager bei **Wilh. Müller aus Berlin,**

Reichsstrasse No. 1₅₈₉, 2 Treppen.

Salmstraße Nr. 4, 2. Etage.

Otto Schäfer & Scheibe aus Berlin,

Luguspapierfabrikanten.

Elegante Briefpapiere, Visiten- und Gratulationskarten, Papeteries, Kathenbriefe, Cotillonorden, Bouquetts, Tafelpapiere, Brieftauperts, Photographic Einfassungen u. dergl.

H. E. Ernst, Reichsstrasse Nr. 13, Engros-Lager von Pariser Pendulen.

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

W. F. Ehrenberg	.	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.
Ed. Heinicke	.	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
W. Hollmann	.	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	.	Katharinenstrasse Nr. 7.
W. Peters	.	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	.	Katharinenstrasse Nr. 3.

Eiserne Möbel,

als:
**Gartenzelte, Gartenstühle, Tische
und Bänke,**
feststehend und zusammenlegbar,
eiserne Bettstellen
mit und ohne Elastique



leicht transportabel
und wohlfeil.

Eiserne Salon- und Zimmermöbel
in den neuesten Fäcons.

Fabrik von Julius Unger in Erfurt,

während der Messe Petersstrasse Nr. 21, Belle-Etage.

Sitzendorfer

Porzellan-Manufaktur

aus Sitzendorf, Schwarzbürg-Rudolstadt.

Lager in Vasen, Dosen, Schreibzeugen, Leuchtern, Puppenköpfen,
Badefindern, Services für Kinder

und vielen anderen Luxus-Artikeln in den neuesten und geschmackvollsten Dessins.

Ausverkauf der Muster Ende der dritten Mess-Woche.

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 72, Eingang vom Markte links.

Großer Ausverkauf

von seidenen Bändern, seidenen Stoffen und Sammet.

Im Auftrage sollen eine große Partie seidene Bänder von Nr. 1 bis Nr. 30, verschiedene Seidenstoffe, echte Sammets, sowie Sammelbänder, Weißwaren, Stickereien, Ledergürtel und Taschen, ferner seidene Neige und Rüschen, als noch verschiedene Bänder auffallend billig ausverkauft werden.

Der Verkauf findet Grimma'sche Straße Nr. 23 im Laden statt.

Im Auftrage

E. Wolff.

Lutter & Gyrsting

Jacob Windmüller Nachf. a. Hamburg,
Auerbachs Hof, Gewölbe No. 11,

empfehlen ihr Lager von
Spazierstöcken und seinen Holz-Galanterie-Waaren
eigener Fabrik.



Mein Magazin eleganter Herren-Anzüge und Schlafröcke empfiehle ich zu gegenwärtiger Michaelis-Messe dem Wohlwollen der geirten Bewohner Leipzigs und der Umgegend angelehnlich.
Dasselbe habe ich in der

Kaufhalle (Eingang im Barfußgäßchen)

aufgestellt, und verkaufe wegen wirklicher Aufgabe des Geschäfts so sabelhaft billig, daß Arbeitslohn und Zuthaten an den Kleidern nicht berechnet werden. Mit hoher Werthschätzung
der Königl. Hoflieferant Adolph Behrens aus Berlin.

S. M. Hock aus Wien,

Petersstrasse No. 37, 1. Etage.

Musterlager von

Wiener Kurzwaaren, Meerschaumwaaren und Bernstein-
Imitations-Spitzen (Alhambra) eigener Fabrikation.
Feine böhmische Broncewaaren.



Nähmaschinen

von

Carl Schöning in Berlin.

Auf der Ausstellung in Königsberg für vorzügliche Construction und Preiswürdigkeit mit der
Preismedaille gekrönt, für alle industriellen Zwecke.

Stand Auerbachs Hof 14—15.

Lager

Pariser Bijouterien u. Galanteriewaaren

von
A. Lorenz & Comp.,

Reichsstrasse Nr. 49, 1. Etage.

Talmi-Uhrketten.

Die Porzellan- und Steingut-Fabrik

von
J. F. Lenz aus Zell aH., Grossherzogthum Baden,

empfiehlt ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-
Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher

Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

**Feller & Bauer aus Zwickau in Sachsen,
Fabrik von Brieftaschen und Notizbüchern.**

Musterlager Neumarkt 24, III.

**J. A. Wesshöfer in Nürnberg,
Fabrikant silberplattirter Waaren,
hält in Leipzig stets vollständiges Lager
bei J. Hellgoth, Petersstrasse No. 9.**

Carl Schulz in Essen.

Export- und Import-Artikel.

Spazier- und Wassersäcke eigener Fabrik.
Meerschaum- und Bruyère-Pfeifenwaaren eigener Fabrik.
Seifarien-Waaren, als Album, Rahmen &c. = =
Holz-Galanterie-Waaren.
Feuerzeuge in großer Auswahl.
Chinesische und japanische Kunstgegenstände.

Während der Messe

Thomasgässchen Nr. 5, zweite Etage.

En gros Schwarzwälder Uhren-Manufaktur u. en detail.



von **J. Würthner** aus Schwarzwald & Berlin,
wiederum zur Messe Leipzig, erste neue Reihe, Nähe 362 nächst dem Rathaus.



Großes Uhrenlager (einzig in dieser Art),

als: Regulatoren, mechanische Kunstuhrn, bewegliche Pendeluhren und Automaten, große und kleine Uhrentwerke, Hof-, Fabrik- und Comptoir-Uhren, sowie über 200 Sorten der verbesserten Schwarzwälder Uhren, das Stück von 20 Groschen bis 100 Thlr. Jede Uhr ist reguliert und geht ohne Nachhilfe. Garantie.
Alle Uhren werden an Beführung angenommen.

Das Kurzwaaren-Musterlager

von

**Carl Schirmer sonst W. Marquardt
aus Berlin**

befindet sich

Barfussgässchen Nr. 2, II. Etage.

Gebr. Kuhlmann aus Grüne bei Iserlohn.

Musterlager von

Kron-, Wand- und Tafel-Leuchtern, geprägten Bronze- und Messing-Gusswaren, Schnallen &c.,
Kronleuchter und Handlampen zu Petroleum.
Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.



Reichsstraße 45,
erste Etage.

Baare & Etzold,

Oskar Hohl Nachfolger,



Reichsstraße 45,
erste Etage.



Pariser Pendulen-Lager.

Rau & Co. aus Göppingen,

Fabrikanten lackirter Waaren.

Reichsamtirtes Musterlager in Hochs Hof, Reichsstraße Nr. 47, über 2 Treppen.

Großer Ausverkauf

von seidenen Bändern, seidenen Stoffen und Sammet.

Im Auftrage sollen eine große Partie seidene Bänder von Nr. 1 bis Nr. 30, verschiedene Seidenstoffe, echte Sammelle, sowie Sammetbänder, Weißwaren, Stickereien, Ledergürtel und Taschen, ferner seidene Netze und Rüschen, als noch verschiedene Waren auffallend billig ausverkauft werden.

Der Verkauf findet Hainstraße Nr. 32 nahe am Markt im Laden statt.

Im Auftrage

E. Wolff.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.

Das Neueste nach französischen und englischen Modellen.

Reichsstrasse No. 22.

Poulton aus London.

Grosses Lager von Stereoskop-Bildern,
Hôtel Bavière 29.

Gebrüder Heubach,

Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.

Muster-Lager

Thomasgässchen Nr. 11, 2. Etage.

Waffen, Stahl- und Eisen-Waaren.

Die Fabrik von **Georg Gressmann** in Zella bei Gotha

hält Musterlager Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Muster einer patentirten Percussions-Wüchse von hinten zu laden.



Lampert u. Baetz,

Reichsstrasse Nr. 14,

Taschen- und Wanduhren, Fournituren und Werkzeuge,
Regulateurs, Musiken, Talmi-or-Ketten.



Eduard Rotter aus Wien,

großes Lager und Muster-Ausstellung in

Meerschaumwaaren, Rauchrequisiten
und Stein-Stodgriffen

Thomasgässchen Nr. 3, 1. Etage.



H. Knabe aus Nordhausen,

Reichsstrasse Nr. 30.

Uhren, Fournituren, Werkzeuge und Musikdosen.



Franz Jaburek aus Wien,

Meerschaumwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomasgässchen No. 2, 1. Etage.
Lager von allen Rauchrequisiten.

Fabrik von Pariser Bijouterien, Nouveautés, Continuelles. Van Eyk Cossa & Co. aus Paris,

rue des Fossés du Temple 26,

Fabrik von Pariser Bijouterien, dorirt, placirt und oxydirt.

Große Auswahl von imitirtem Brillanten-Schmuck.

Pariser Pendulen und Ripp-Sachen.

Während der Messe Hôtel de Bavière, Zimmer 121.

Wilhelm Simon aus Hildburghausen, Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage. — Aufenthalt bis Donnerstag 1. October einschließlich.

Beethoven-Flügel

von außerordentlicher Schönheit, Güte und Dauer 330 Thlr.
pr. Stück bei Alex. Bretschneider, bayer. Straße 19.

Am Markt in der Kaufhalle (Eingang im Barfußgäßchen).

500 Thaler Belohnung

sichern wir Demjenigen zu, welcher nachweist, wo schon je in Leipzig zur Messe oder auch diesmal ein verartiges Lager
Deutscher Schützen-Juppen, fertiger Herren-Anzüge und Fabrik von Schlafröcken
dagewesen, was an Reichhaltigkeit, Neuheit der Farben, Gediegenheit der Stoffe und diese unübertreffliche Billigkeit der Preise
ohne alle Marktscheierei auf ganz reelle Weise stattfindet. Die Auswahl ist so groß und die Preise sind bei nur reeller
Waare so fabelhaft billig, daß Niemand unser Vocal ohne gelauft zu haben verlassen wird.

Preisverzeichniß der Waaren:

1000 Stück Talia-Röde, Pelz-, Double-, Lüffel-, Ratiné-	800 deutsche Schützen-Juppen in Double, Velour, Plüscher 2, 3, 4 ♂,
Überzieher 3, 4—6—9 ♂,	1500 Beinkleider in den neuesten schwersten Stoffen 1, 2, 3 ♂,
800 Stück Talia-Röde, engl. Säckchen, Jaquet, Luckröde, Frads und Herbst-Überzieher 2 $\frac{1}{2}$, 3, 4 ♂.	800 Haue- und Schlafröcke 1—4 ♂.

Ein completer Anzug ist schon von 3 bis 6 ♂ und Westen für 1 ♂ zu haben.

Nur am Markt in der Kaufhalle, Eingang im Barfußgäßchen.

Der Verein zum Fortschritt.

Heinr. Teucher junior,

Neumarkt No. 33,

Lager von: Näh-Seide, Maschinen-Seide, Trama-Seide, engl. Patentzwirn, engl. Hanf- u. Besteck-
garn, Nähgarn, wollenem und baumwollenem Stickgarn, Schweizer Zelchengarn, Zephyr- und
Castor-Wolle.

A. W. Edel, Gewehrfabrikant,

in und außer den Messen Höinsstraße Nr. 23, gold. Elephant vis à vis Hotel de Pologne, mit bezeichneteter
Firma und Schaufenster, empfiehlt sein wohlfertigtes Jagdgewehrlager nebst Jagdwaffen und verspricht unter Garantie reelle
Bedieneung und billigste Preise. Aufträge auf neue Arbeit als auch Reparaturen werden prompt ausgeführt.

Anillin-Tinte

aus der Fabrik der patentirten Alizarin-Tinte von A. Leonhardt in Dresden in Flaschen à 7 $\frac{1}{2}$, 5, 2 $\frac{1}{2}$ u. 1 $\frac{1}{2}$ ♂ bei
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Samuel Pflugradt (Stieglitzens Hof). Moden, Coiffuren, französische Blumen, Diademe, Mäntel und Mäntelstoffe.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

[Dritte Beilage zu Nr. 274.]

1. October 1863.

Blumen- und Saamen-Verkauf

J. C. Hanisch, Dresdner Straße Nr. 26,

empfiehlt eine große Auswahl Blumenzwiebeln, als Hyacinthen, Tulpen, Tacetten, Narcissen, Crocus, Scilla, Gilben und viele andere für Löffel und für den Garten zu den billigsten Preisen.

Das Cigarren-Lager von C. J. van Diemen

aus Hamburg,

während der Messe Stadt Freiberg, Brühl 46, der Ritterstraße gegenüber, empfiehlt den geehrten Rauchern sein wohlsortiertes Lager der feinsten, nur importirten Havanna und Hamburger Cigarren im Preise von 16 bis 120 apf pro Mille. Sämtliche Waare ist gut abgelagert und für billige und reelle Bedienung bürgt seine seit 15 Jahren in Hamburg bestehende und hier viel bekannte Firma. Als Probe werden $\frac{1}{10}$ und $\frac{1}{20}$ Riesen abgegeben.

Echt chinesischen Thee

in allen Qualitäten, frischer aromatischer Waare, empfehlen in Stanioldosen elegant verpackt sowie ausgewogen zur geneigten Umnahme. Auch führen feinste Vanille

Kretschmann & Gretschel,
Katharinenstraße Nr. 18.

Das Destillations-Geschäft von P. Wilisch Nachfolger am Dresdener Thor

empfiehlt

alle Sorten einfache Branntweine à Eimer $8\frac{1}{2} \text{ apf}$, à Kanne 48 fl ,
alle Sorten doppelte Branntweine à Eimer 12 apf , à Kanne 64 fl ,
alten echten Nordhäuser à Eimer 12 apf , à Kanne 64 fl ,
feinste Punsch-Essenz von Rum und Arac à Flasche 14 fl ,
feinste Grog-Essenz von Rum und Arac à Flasche $12\frac{1}{2} \text{ fl}$,
besten Jamaica-Rum und Arac à Flasche 15 fl ,
Bayerbier à Eimer $3\frac{1}{4} \text{ apf}$, à Löffchen 13 fl von besten Qualitäten.

A. C. Ferrari,

Königl. Sächs. Hoflieferant,
empfiehlt

Neue Strassburger Pasteten,
- Italien. Maronen,
Neuen Astrachaner Caviar,
Neue Veroneser Salami,
Frische Whitstable Austern,
- See-Hummern.

Beste Prima Zuckererbsen von neuer Sendung empfiehlt

H. F. Rivinus.

Ein- u. Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiquitäten von

Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a/M.

23 Brühl 33, rother Adler.

Ein- und Verkauf

Uhren, Uhrenwerken, von Juwelen,
Gold und Silber
47, Brühl 47,

Schneider & Stendel.

Juwelen, Perlen, Antiquen u. Münzen
kauf zum höchsten Preis

L. M. Rosenthal
aus Berlin.

Brühl No. 56, 1 Treppe.

Ein gut rentirendes kaufmännisches Geschäft mit
4-5000 Thlr. Anzahlung wird zu kaufen gesucht;
auch würde eine Beteiligung bei einem derartigen Geschäft er-
wünscht sein.

Gefällige Offerten beliebe man unter der Chiffre A. B. II 45.
in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu kaufen gesucht

ein möglichst kleiner schöner Damen-Hund. Adressen in der Ex-
pedition d. Bl. unter Bez. „Hund“ niederzulegen.

25 Thlr. werden auf 3 Monate gegen Sicherheit und gute
Binsen gesucht.

Adressen in der Expedition dieses Blattes unter B. II 5.
niederzulegen.

1200 apf Griftungsgelder hat sofort gegen Hypothek aus-
leihen Adv. Scheidbauer, Nicolaistraße Nr. 31.

1000 Thlr. soll sofort gegen vorzügliche Hypothek ausleihen
Dr. Hochmuth, Lauchaer Straße 8.

Waare Vorschüsse
auf rohe und fabricirte Waaren werden ertheilt. Offerten unter
A. Z. 6. befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine gute Ziehmutter wünscht ein Ziehkind zu nehmen Colon-
nadenstraße Nr. 14, 3 Treppen links. Walther.

Gesucht werden Theilnehmer für $\frac{1}{8}$ Theater-Abonnement im
Parquet. Nähere Auskunft ertheilt Herr Logenschlößer Meyer,
Georgenstraße Nr. 25, 3 Treppen.

Compagnon - Gesuch.

Für ein in der Preuß. Rhein-Provinz seit 6 Jahren bestehendes rentables Kurzwaren-Geschäft, ein groß, möglichst sich einer soliden und soßen Rundschau erfreut, wird ein Compagnon gesucht, der 3—4 mille einlegen kann.

Franco-Offerten sub W. S. II 5 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen und kann nähere Auskunft noch im Laufe dieser Messe gegeben werden.

Beachtenswerth.

Der Chef eines der größten Ausdehnung fähigen Fabrikgeschäfts, verhältnis hier, sucht zur Vergrößerung seiner Firma einen jungen Kaufmännisch gebildeten Associé.

Zu erfragen Petersstraße Nr. 9, 1. Etage.

Conditionssuchende, jedoch nur anständiges und vorzüglich gut empfohlenes männliches und weibliches Personal aller Branchen finden durch mein 27 Jahre lang bestehendes Vermittelungsgeschäft solides und dauerndes Engagement hier und im Auslande unter anerkannt guten und billigen Bedingungen, das heißt, ich vermittel dem eine zweite Condition kostenfrei, der die ihm beschaffte innerhalb eines halben und ganzen Jahres, je nach der Höhe der an mich gezahlten Gebühren, verlassen sollte und mir gut empfohlen wird.

Julius Knöfel, Agent,
grosse Fleischergasse No. 18, 2. Etage.

für ein hiesiges bedeutendes

Manufacturwaren - Geschäft

wird ein routinierter Reisender gesucht, der namentlich Bayern und Süß-Deutschland längere Zeit bereit hat. Darauf Reflektirende belieben ihre Anerbietungen in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre X. Z. niedergulegen, und zwar mit Ausführung ihres bisherigen Wirkens.

Reisende gesucht, fest u. provisionalw., einer für Niemand weiter reisend, u. einige für gute Häuser ferner reisend, u. Fabriken besuchend, per Adr. R. R. 80. poste rest. frco.

Gesucht wird ein Privat-Lehrer oder Student, welcher Stunde in der lateinischen Sprache giebt.

Näheres zu erfragen Königstraße Nr. 20 bei Schapira.

für eine renommierte

Samt- und Seiden-Fabrik in Rheinpreußen wird ein in dieser Branche erfahrener tüchtiger und zuverlässiger Reisender gesucht und nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H. D. II 15 Anmeldungen entgegen.

* Es findet ein womöglich älterer Kaufmann, als Korrespondent, Buchhalter u. event. Reisender ganz tüchtig, bürgschaftsfähig und mit imponirendem Neuherrn gegen hohe Lantime fast selbstständigen Posten. Gesuche mit genauer Angabe der bisherigen Stellungen und Verhältnisse D. 63. poste restante franco.

Commis - Gesuch.

für ein größeres Comptoir wird zum sofortigen Antritt ein junger Mann gesucht, der mit den Comptoir-Arbeiten einigermaßen vertraut ist. Offerten sind in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre H. S. Nr. 2. niedergulegen.

für ein Manufactur- und Weißwaren-Geschäft in einer größern Stadt wird ein tüchtiger Commis auf sofort zu engagieren gesucht. Adressen bittet man abzugeben im Gathhof zur Stadt Hamburg beim Portier.

Gesuch.

Ein Photographie-Gehülfe für Copiren und Metzchiren findet dauernde freundl. Stellung. Persönl. Meldungen am 29. 30. ds. und 1. n. Mitt. Petersstraße Nr. 1, im Hof 3 Treppen bei Schneidermeister Graßler, von 12—2 Uhr Mittags.

Gesucht wird ein tüchtiger Holzdrechslergehülfe beim Drechsler Leubner in Connewitz.

Lehrling.

für ein hiesiges Engros-Geschäft wird ein Lehrling, am liebsten der Sohn unbemittelster aber gebildeter Eltern, gesucht und demselben gleich von Anfang eine kleine, bei gutem Verhalten jährlich sich steigernde Unterstützung gewährt. — Selbstgeschriebene Offerten unter A. B. C. 1. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Offene Lehrlingsstelle.

In einer großen Buchhandlung Leipzig, in welcher sich die Gelegenheit bietet, den Buchhandel in seinen verschiedenen Zweigen zu erlernen, ist eine Lehrlingsstelle offen.

Mit den erforderlichen Vorkenntnissen Verschene wollen sich in der Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung melden.

Ein Bursche vom Lande, welcher Lust hat Kellner zu werden, findet ein gutes Unterkommen.

Zu erfragen Gerberstraße Nr. 27 parterre.

Gesucht wird sofort ein ordnungsliebender Kellnerbursche Hainstraße, goldner Hahn.

Ein Kellner von 18—20 Jahren, welcher in Hotels servirte und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stellung. Nur persönliche Meldungen finden Berücksichtigung.

W. Kurzhals in Rösen.

Gesucht wird sofort oder zum 15. October ein Kellnerbursche. Zu erfragen in Reudnitz auf Staudens Ruhe.

für Haus- und Gartenarbeiten wird ein Bursche von 15 bis 16 Jahren gegen Lohn und Kosten gesucht. Mit Meldungen zu melden Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Bursche für häusliche Arbeit Stadt Maltzsch, Ritterstraße 39. W. H. C. Karls.

Zu einer Modewaren-Handlung wird ein anständiger Bursche gesucht. Adressen unter V. M. 5. Stadtpost restante franco.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche zum sofortigen Antritt Johannisgasse Nr. 6—8 bei C. A. Probst.

Ein Laufbursche im Alter von 14—15 Jahren findet sofort Beschäftigung Querstraße Nr. 31/32 in der Buchdruckerei.

Tüchtige Maschinennäher oder Näherinnen

für auswärtige Schneidergeschäfte werden gesucht durch J. Robert Ulisch, Maschinenfabrik, Reudnitzer Str. 12.

Junge Mädchen können das Schneiden gründlich erlernen große Fleischergasse Nr. 3, im ersten Hof 3 Treppen.

Eine Büzmacherin als Directrice,

welche fertig in Hüten und Hauben, wird bei freier Station und gutem Gehalt zum sofortigen Antritt gesucht. Adressen sind in der Expedition dieses Blattes in Empfang zu nehmen.

Gesucht werden gelübte Weißnäherinnen in der Fabrik von P. Büzschke u. Co., Grimmaische Straße 31.

Junge Mädchen finden Beschäftigung bei Berger & Wissmann, Markt Nr. 16.

Ein junges anständiges Mädchen, flotte Verkäuferin, wird während der Messe in der 4. Waffeluchen-Hude gesucht von Tempel.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort einen Dienst Lindenstraße Nr. 1, 4 Treppen.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen, welche mit einem kleinen Kinde umgehen versteht, Schützenstraße Nr. 3, 2. Etage.

Gesucht wird den 1. October ein an Ordnung und Reinlichkeit gewohntes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Rosenthalstraße Nr. 7 postiert.

Gesucht wird ein Stubenmädchen, welches im Blatten perfekt ist, Lehmanns Garten, 2. Haus, 2. Etage links.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Kohlenstraße Nr. 7 postiert.

Gesucht wird zum 15. Octbr. ein ordentliches reinf. Mädchen für häusliche Wirthschaft. Zu erfragen Brühl 8, 4 Treppen.

Gesucht wird ein Stubenmädchen zum ersten October für guten Unterricht verschen Katharinenstraße Nr. 27, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 15. October ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Zu melden mit Bachhofer Straße Nr. 12, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein Mädchen von 17—19 Jahren für Küche und häusliche Arbeit Grimmaische Str. 24, 4. Etage.

Gesucht wird ein Mädchen für häusliche Arbeit (und welche Liebe zu Kindern hat) Nicolaistraße Nr. 8, 2. Hof 1 Trepp.

Gesucht: sofort ein junges Mädchen für häusliche Arbeit und Kinder Weißstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder 15. October ein reinliches kleines Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeit
Mittelfrohe Nr. 25, 2 Treppen links.

Gesucht wird sofort eine perfekte Köchin, welche sich der häuslichen Arbeit unterzieht. Näheres Weststraße Nr. 49 parterre bei Madame Wille.

Gesucht wird sofort ein braves Dienstmädchen für Küche und Haushalt Thomaskirchhof in der Herrnhuter Seifenbude.

Ein Mädchen zur häuslichen Arbeit wird zu sofortigem Antritt gesucht Brühl 41, 1 Treppe.

Ein ordentliches arbeitsames Dienstmädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfragen Burgstraße 10 im Gewölbe.

Gesucht wird eine reinliche Auswärtlerin
Neine Fleischergasse Nr. 29, 1 Treppe.

Agenturen für den Platz Berlin

sucht ein vorsichtiger und gewissenhafter Agent, der bereits mit dem Vertrauen auswärtiger Fabrikanten beehrt ist.

Gefäll. Auskunft ertheilen Herren C. G. Scherholz & Sohn aus Plaue bei Arnstadt, Leipzig, Kuerbachs Hof 60.

Agentur-Gesuch.

Ein junger Kaufmann aus Berlin, der seit 10 Jahren Ost- und Westpreußen, Posen und Pommern bereist, und dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht noch einige gute Agenturen in Manufakturwaren zu übernehmen.

Gefäll. Offerten unter J. M. 5. werden durch die Expedition dieses Blattes erbettet.

Agentur-Gesuch.

Courante Artikel gesucht für Sachsen und Leipzig. Beste Referenzen stehen zur Seite. Offerten beliebt man unter Lit. F. G. 27. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Ein Kaufmann, wohnhaft in Hamburg, mit den vorzüglichsten Referenzen, sucht noch einige leistungsfähige Häuser, um selbige am dortigen Platze zu vertreten.

Gefäll. Offerten unter D. M. 28. an die Expedition dieses Blattes.

Agentur-Gesuch für Paris.

Ein bedeutendes Kurzwaren-Commissions-Geschäft, welches eine ausgedehnte Kundenschaft besitzt, wünscht deutsche Fabrikanten des premier ordre zu vertreten.

Ein Mitglied dieses Geschäfts befindet sich zur Messe. Franco-Offerten unter A. A. A. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein Agent in Hamburg,

mit Grossisten und Exporteuren bekannt, sucht noch einige renommierte Firmen zu vertreten. Adressen unter D. 200 sind in der Expedition dies. Blattes niederzulegen.

Ein mit den besten Referenzen versehener junger Kaufmann am hiesigen Platze wünscht Agenturen und Commissionsläger couranter Artikel für hier resp. Sachsen und Thüringen zu übernehmen.

Gefällige Adressen unter T. H. K. postea restante Leipzig.

Ein in Berlin etablierter Kaufmann mit guten Connaisseances sucht für den dortigen Platz und Nord-Deutschland noch die Vertretung eines Hauses in Glauchau, Meerane, Greiz oder Erfeld. Adressen werden unter A. H. in der Expedition dieses Blattes erbettet.

Ein thätiger Kaufmann in den besten Jahren wünscht seine freie Zeit, über die er täglich verfügen kann, durch Agenturen auszufüllen und erbittet sich geneigte Offerten unter der Chiffre P. G. II 100. postea restante Dresden.

Für Grossisten

in Stahl- und Eisenwaren sucht ein junger Mann Einläufer im Bergischen zu werden.
Näheres bei Herrn H. F. Künnne, Markt Nr. 6, 2 Treppen.

Offerte.

Sollten hier anwesende Kaufleute aus Amerika, England, Italien oder Holland geneigt sein, einen jungen Kaufmann (angehender 30r, tüchtiger Manufacturist) nach dort zu engagieren, so werden gef. Offerten unter R. G. II 4. durch die Expedition dieses Blattes erbettet.

Stellen-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in der Manufacturwaren-Branche beendigte und nachdem 3 Jahre in Berlin in einem bedeutenden Tuch-Engrossgeschäft war, sucht eine Stelle. Gef. Offerten wolle man unter A. C. II 40 Neukirchhof Nr. 11 bei Voigt abgeben.

Ein Reisender

(Ostpreuße), welcher diese Provinz mehrere Jahre bereist hat und augenblicklich hier am Platze, sucht ein anderweitiges Engagement. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Gef. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter G. K. 32. abzugeben.

Reise-Stelle-Gesuch.

Ein Reisender von 25 Jahren, welcher Süddeutschland, Thüringen und Sachsen für ein Manufactur-Waren-Geschäft bereiste, sucht sofort einen anderweitigen ähnlichen Posten und mögen freundl. Offerten unter A. II 100 in der Exped. d. Bl. niedergelegt werden.

Ein junger Mann, welcher 5 Jahre als Buchhalter und Correspondent in größeren Fabrikgeschäften servirte, wünscht eine gleiche Stelle oder einen Reiseposten zu übernehmen und bittet gef. Offerten unter Chiffre R. S. 2 Nikolaistraße Nr. 46, I. niederzulegen.

Ein routinirter junger Kaufmann

von nicht unangenehmen Neuhern, mit Buchführung und Correspondenz, überhaupt mit sämtlichen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, sucht, da er sich zu verändern wünscht, einen entsprechenden Buchhalter- oder Reiseposten und bittet gef. Adressen poste restante Leipzig unter P. N. Nr. 512. gültig niederlegen zu wollen.

Ein junger kräftiger Mensch, welcher mehrere Jahre hier conditionirt und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 15. October einen Dienst als Markthelfer, Diener oder Hausschneid.

Adressen bittet man niederzulegen bei Herrn R. Reinhardt, Schneidermeister, im Burgkeller.

Eine gewandte Kellnerin sucht Stellung. Werthe Adressen werden unter J. S. II postea restante Leipzig erbettet.

Gesucht wird von einer geübten Blätterin noch einige Tage Beschäftigung außer dem Hause; zugleich wird auch alle Art Wäsche zu waschen und platten angenommen. — Näheres wird ertheilt Johannisgasse Nr. 15, eine Treppe im Hofe.

Eine gebildete Dame sucht, gefügt auf die besten Zeugnisse und Empfehlungen, Stellung als Gesellschafterin oder zur Führung eines Haushaltes in guter Famili, auch würde es ihr Vergnügen machen, wie bisher die Erziehung der Kinder mit zu übernehmen. Gefällige Adressen bittet man unter R. A. 10. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht Stelle als Verkäuferin oder Jungmagd. Zu erfragen große Fleischergasse 4, 3 Treppen.

Ein mit guten Attesten versehenes junges Mädchen sucht sofort in einem Verkaufsladen jeder Branche eine Stelle. Zu erfahren beim Schuhfabrikant Stejskal, Augustusplatz, Budenreihe 17.

Ein anständiges und solides Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht sofort oder später eine Stelle als Wirthschafterin. Adressen unter B. II werden erbettet Querstraße Nr. 34, 4 Treppen links.

Eine perfecte Hammerjungfer sucht als solche od. als Stubenmädchen Stelle. Gir. Fleischergasse 16, 2. Etage.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen in gesetzten Jahren, welches in allen weiblichen Arbeiten so wie im Kochen erfahren, sucht Dienst als Jungmagd oder bei einzelnen Leuten. Näheres große Fleischergasse 17, 2 Treppe.

Eine Wirthschafterin in gesetzten Jahren, welche in allen Vorcommunissen betraut und gute Arbeit aufzuzeigen hat, sucht Stelle in einer großen Wirthschaft oder auch bei einer einzelnen Dame.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter B. H. niederzulegen.

Ein ordentliches anständiges Mädchen sucht für Küche und Hausarbeit sofort Dienst. Zu erfragen Halle'sches Gäßchen Nr. 11 bei Madam Pürfurst.

Ein junges Mädchen aus Bayern, soeben angelkommen, sucht sofort einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Auskunft Burgstraße Nr. 6 parterre.

Ein Mädchen von 16 Jahren sucht für Kinder und häusliche Arbeit sofort oder zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen Weststraße Nr. 25, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei Herrn Winterling, Halle'sches Gäßchen Nr. 11.

Ein gut empfohlenes Mädchen von auswärts sucht bis 1. Nov. einen Dienst. Näheres bei der Herrschaft Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 293, 2 Treppen rechts.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches der Küche allein vorstehen kann, auch häusliche Arbeiten gern übernimmt, und mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, sucht zum 15. October einen Dienst. —

Gehirte Herrschaften werden gebeten ihre werthe Adresse bei Herrn Ritting im Petrinum niederzulegen.

Ein anständiges, ordentliches Mädchen, welches als Jungmagd ist, wünscht zum 15. Oct. oder 1. Nov. Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft, Markt, Engelapotheke.

Ein sehr braves und arbeitsames Mädchen sucht für Küche und alle häusliche Arbeit oder auch als Jungmagd Stelle. Näheres von 10 Uhr an Halle'sches Gäßchen Nr. 11, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Aufwartung. Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 13, im Hof 1 Treppe!

Gesucht werden Aufwartungen, auch sofort Schlossstelle mit oder ohne Bett. Zu erfragen Thomaskirchhof Obstdorf an der Burgstraße.

Eine gesunde Amme, Altenburgerin, sucht Dienst. Näheres Petersstraße Nr. 4, 1 Treppe im Hofe.

Eine gesunde kräftige Amme sucht einen Dienst. Zu erfragen in Eutritzs auf der Windmühle.

Eine erste Etage,

in der Reichs- oder Grimm'schen Straße gelegen, mindestens 3 Zimmer enthaltend, wird für Ostern oder Michaelis 1864 als Mehllocal zu vermieten gesucht.

Angebieten wolle man unter Chiffre H. A. B. No. 30 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Für nächste Ostern- und folgende Messen wird in der Katharinenstraße oder in deren Nähe am Brühl für ein Weihwaarengeschäft ein Vocal gesucht. Adressen mit Bezeichnung R. 17. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht

wird von einem Gewerbetreibenden zu Weihnachten oder Ostern eine große Parterrelocalität, ca. acht Zimmer nebst Zubehör, an der Promenade oder einer frequenten Straße der Vorstadt, welche theils als Geschäftslocal, theils als Familienwohnung benutzt werden soll. Adressen unter E. S. 46 bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu mieten gesucht wird per Weihnachten oder Ostern eine Familienwohnung im Preise von 200—250 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, Sonnenseite, wo möglich mit Garten. Adressen gefälligst niederzulegen bei J. G. Apfels, Petersstraße Nr. 28.

Sofort zu mieten und zu beziehen wird pr. 1. Oct. a. c. noch ein Familienlogis zum Preise von 100—130 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ gesucht. Adressen unter Z. H. 16. durch die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Logis bis Weihnachten von 1 Stube und 2 Kammern. Adressen unter G. S. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird zum 1. Novbr. in Plagwitz oder Lindenau eine gute Familienwohnung mit Garten. Adressen bittet man abzugeben beim Hausmann Schmidt, Dresdner Straße Nr. 6.

Gesucht wird zu mieten von rechlichen Leuten eine Stube (Ostermiete). Ofterten unter H. S. abzug. bei D. Klemm, Buchh.

Gesucht wird von einer ordnungsliebenden, pünktlich zahlen. den Familie bis Weihnachten ein Logis von 2 Stuben und Zubehör. Gef. Adressen unter W. H. H. 94. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von rubigen kinderlosen Leuten ein Logis im Petersviertel im Preise von 40—55 $\text{M}\ddot{\text{a}}$, zu Weihnachten oder Ostern beziehbar. Adressen unter B. Z. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Logis-Gesucht.

Bei einer Witwe oder kinderlosen Leuten wird ein meubliertes Zimmer, Parterre, mit ganz separatem Eingang, Saal- u. Hausschlüssel, zur zeitweiligen Benutzung für einen Herrn zu mieten gesucht. Adressen unter M. M. 14. Expedition d. Blattes.

Zu mieten gesucht werden sofort 2—3 meublierte oder unmeublierte Zimmer, womöglich mit separatem Eingang, oder ein kleines Familienlogis im Preis bis 80 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.

Adressen werden erbeten in der Expedition dieses Blattes unter T. A. 4.

Gesucht

wird sofort eine meublierte Stube und Kammer in der innern Vorstadt, nicht über 2 Treppen hoch, Preis bis zu 6 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ per Monat. Adressen bittet man unter G. E. 44 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein kleines Logis oder eine Stube. Adressen bittet man unter E. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von einem soliden Herrn eine freundliche Stube. Adressen werden in der Exped. d. Bl. unter Z. A. erbeten.

Eine schöne Restaurationslocalität, bestie Mehlilage, ist zu verpachten. Nähtere Auskunft bei Hrn. Böhme, Goldhahng. 7.

Vom 3. October ab ist noch eine Wude zu vermieten Markt, äußere Budenreihe, gegenüber der alten Waage bei Böllner.

Gewölbe-Vermietung.

Das seit beinahe 16 Jahren von der Firma Köppen & Wenke innegehabte große Gewölbe in „Auerbachs Hof“ ist für Ostermesse 1864 und weiter zu vermieten.

Adv. Heinrich Goetz, Neumarkt Nr. 42.

Am Neumarkt, nahe der Grimm. Str.,

ist ein Gewölbe für nächste und folgende Messen billig zu vermieten, der Lage nach vorzüglich passend für Eisen- u. Stahlwaren, Porzellan, Tuche u. s. w. Ebendaselbst: ein elegantes Zimmer mit Schlafräume in 1. Etage, für Musterlager u. Ferner: ein großes Geschäfts-Local in 1. Etage der Katharinenstraße, — zwei dergleichen nahe dem Markt in den lebhaftesten Mehllagen und außerdem verschiedene andere Geschäfts-local ist zu vermieten beauftragt Carl Schubert, Reichsstr. 13.

Gewölbevermietung.

Zwei Gewölbe sind von Ostern ab für die Messen oder auch fürs ganze Jahr zu vermieten. Näheres Katharinenstraße Nr. 26, 2 Treppen.

Gewölbevermietung.

Ein geräumiges Gewölbe, lebhaftester Lage des Marktes, ist für beide Hauptmessen zu vermieten. Näheres Markt 12. Reihe, Edubude bei Hrn. Geißler.

Zu vermieten ist für nächste Neujahr- und Jubilate-Messe die Hälfte eines großen Gewölbes Nicolaistraße Nr. 19. Näheres beim Hausmann.

Für folgende Messen ist am Nicolaikirchhof ein Gewölbe zu vermieten. Zu erfragen Nicolaikirchhof Nr. 5, 2 Treppen.

Eine Niederlage ist während der Messe zu vermieten Neumarkt Nr. 10 im Hofe zwei Treppen quervor.

Ein Hausstand für den längst vermieteten Vieh- und Seifeverkauf ist Lauchaer Straße 8 zu vermieten (ohne Regel).

Mess-Vermietung.

Ein sehr geräumiges helles Geschäftslocal erster Etage in der Hainstraße, vorn heraus, mit Gaseinrichtung, bisher von Hrn. Gebr. Westhoff aus Düsseldorf innegehabt, ist für nächste Ostern- und folgende Messen zu vermieten. Näheres Hainstraße Nr. 32, 1. Etage im Comptoir.

Messvermietung.

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage, ganz nahe am Markt, 1 großes Zimmer nebst Zubehör als Verkaufslocal für die Ostermesse 1864 und folg.

Messvermietung.

Im Brühl Nr. 79 — vis à vis der Katharinenstraße — ist in der ersten Etage ein Verkaufslocal mit Regalen und Schlos-cabinet von der Neujahr- und folgende Messen zu vermieten. Näheres zweite Etage daselbst.

Messvermietung.

Reichsstraße Nr. 24 ist die 2. Etage, bestehend in 2 Stuben nebst Alkoven, welche die Herren Bijouterie-Fabrikanten Eigen & Sachsenwärter aus Hanau zeither innegehabt, von Ostermesse 1864 an zu vermieten. Näheres bei Herrn Eigen selbst zu erfragen.

Ein Verkaufslocal

2. Etage Grimma'sche Straße, bestehend aus drei großen Stuben mit Erker und Schlascabinet, ist für folgende Messen zu vermieten.
Näheres bei Gebrüder Hennigke, Kutsfabrik.

Ein sehr schönes Messlocal

ist von nächster Messe ab zu vermieten
Markt Nr. 5, 1. Etage.

Ein sehr geräumiges Zimmer erster Etage von Stadt Gotha ist während den Messen als Geschäfts-local zu vermieten.
Näheres in der Restauration daselbst.

Halle'sche Straße Nr. 13 (halber Mond).

ist ein Zimmer in der ersten Etage, für Musterlager passend, zu folgende Messen zu vermieten.

Messvermietung.

Ein Verkaufslocal, bestehend aus zwei Stuben, Erker- und Nebenstube, ist von nächster Messe an zu vermieten
Reichsstraße Nr. 17/18, 2 Treppen rechts.

Vermietung.

Mehrere große Erkerzimmer sind als Lager für die Messen oder für das ganze Jahr zu vermieten Thomashäuschen Nr. 11, 1. Et.

Für folgende Messen ist ein helles Erkerzimmer und ein einseitiges Zimmer mit Alkoven, als Musterlager passend, zu vermieten Katharinenstraße Nr. 21, 2. Etage.

Messlogis.

Zwei Stuben zu Musterlager oder Wohnung sind für diese und nächste Messe zu vermieten Katharinenstraße Nr. 27 und daselbst 2 Treppen das Näherte.

Zu vermieten ist eine Stube mit Kammer für diese Messe
Reichsstraße Nr. 17/18, 2 Et. rechts.

Eine schöne zweite Etage,

ganz neu eingerichtet, nach Morgen gelegen, 6 Stuben, 6 Räumen, Küche, Keller und Gartenbenutzung, ist von Ostern 1864 für 250 ₣ jährlich zu vermieten bei

A. Bretschneider, böhmischa Straße 19.

Mosenthalgasse Nr. 13

ist von Ostern 1864 an die erste Etage zu vermieten.

Näheres bei der Besitzerin.

Zu vermieten sind sofort zwei anständige Familienlogis à 3 und 4 Stuben für 90 und 140 ₣.
Näheres Beizer Straße Nr. 17, 2. Etage.

Durch Verhältnisse ist diese Michaelis noch ein freundliches kleines Familienlogis zu vermieten und zu beziehen für 52 ₣ an einzelne Leute Mittelstraße Nr. 30.

Sofort beziehbar ist eine angenehm gelegene erste Etage von 3 Stuben und Zubehör, dicht am Rosplatz. Näheres beim Hausmann Kleine Windmühlenstraße Nr. 12 parterre.

Weihnachten beziehbar werden 4 Logis à drei Stuben, 2 Räumen je., 92–120 ₣, Grenzg. 10.

Zu vermieten sind in Plagwitz mehrere Familienlogis. Zu erfragen in Leipzig bei A. Vietze, Beizer Straße Nr. 11.

Zu vermieten ist zu Weihnachten in Gohlis ein geräumiges Familienlogis in schönster Lage. Gohlis, Hauptstraße Nr. 51 B.

Garcon-Logis ist sofort zu vermieten für ein oder zwei Herren Markt Nr. 6, 4 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten
ist eine freundliche gut meublierte Stube nebst Schlafkammer Colonnadenstraße Nr. 17, 2. Etage.

Sofort zu vermieten ist ein gut meubliertes Garçonlogis, Stube und Kammer mit separatem Eingang, Inselsstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Zu vermieten vom 1. Oct. ein schönes großes meubliertes Zimmer mit Schlafbehältnis Nicolaistraße Nr. 1, 4. Etage.

Zu vermieten sind meublierte Stuben (separat) Frankfurter Straße Nr. 5, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube ohne Meubles mit separatem Eingang Neudnitzer Straße Nr. 11. Das Näherte parterre.

Zu vermieten ist ein ausmeubliertes freundliches Zimmer große Windmühlenstraße Nr. 15, im Hofe rechts 2 Et. links.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ist eine gut meublierte Stube mit Bett an einen ledigen Herrn Markt Nr. 17, 4. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist eine freundliche, gut meublierte Stube nebst Schlafkammer an Herren, meßfrei, Neumarkt 11, 3 Et. vorn heraus.

Zu vermieten ist sofort oder später eine meublierte Stube mit Schlaflocal, besonderem Eingang und Hausschlüssel für 4 ₣ monatlich Elsterstraße Nr. 12, III.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine freundlich gut meublierte Stube mit Hausschlüssel Neukirchhof 10, 3 Et. v. h.

Zu vermieten ist sofort eine freundliche meublierte Garçonwohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof Nr. 31 part.

Zu vermieten ist eine freundliche Garçonwohnung, passend für 1–2 Herren, wenn gewünscht mit Pianoforte, Lauchaer Straße Nr. 8 parterre.

Zu vermieten ist sofort oder später eine freundliche meublierte Stube mit Hausschlüssel u. Doppelfenster an 1 oder 2 Herren Reichels Garten, Moritzstraße 2, 1. Etage links.

Zu vermieten ist eine kleine Stube, gut ausmeubliert, sofort zu beziehen Reichsstraße Nr. 21, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist ein gut meubliertes Zimmer mit Schlafbehältnis, sofort beziehbar, an Herren Dörrstraße 2, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube für einen Herrn auf das ganze Jahr neue Straße Nr. 2, 1. Etage.

Ein fein meubliertes Zimmer ist für 1. Novbr. zu vermieten und zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 15 parterre links.

Ein anständiger junger Mann findet Kost und Logis vom 15. October an Lindenstraße Nr. 1, 4 Treppen.

Eine freundliche meublierte Stube ist sofort monatweise billig zu vermieten Auerbachs Hof am Markte links 2 Treppen.

Eine gut meublierte Stube mit sep. Eingang und Hausschlüssel ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten lange Straße 8, 1. Etage.

Eine sehr freundliche meublierte Stube ist an einen oder zwei anständige Herren sofort zu vermieten. Näheres Elisenstraße Nr. 13 b bei Restaurateur Steinbach.

Reichsstraße 51, 3 Treppen, ist sofort eine sehr freundliche unmeublierte Stube mit separatem Eingang zu vermieten.

Eine Stube ohne Meubles zu vermieten an Herren Lauchaer Straße Nr. 24, 3 Treppen.

Zwei Schlafstellen mit guten Betten und freundlich sind offen lange Straße Nr. 30, 2 Treppen rechts.

Eine freundliche Schlafstelle ist an einen soliden Herrn zu vermieten Beizer Straße Nr. 47, 3 Treppen, Ludwig.

Eine gute Schlafstelle ist offen für zwei solide Herren Kupfergässchen Nr. 3 im Hof 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn Frankfurter Straße Nr. 68, 3 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Antonstraße Nr. 23, 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube vorn heraus an Herren, mit separatem Eingang, Thomaskirchhof 9, 3. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 288, 3 Treppen.

Ein Theilnehmer an einem Logis, bestehend aus Wohn- und Schlafstube, wird von einem jungen Kaufmann gesucht Elsterstraße Nr. 3, III.

Zwei junge Leute wünschen sich an einem Privatmittagstisch zu beteiligen in der Nähe der Beizer Straße. Adressen sind in der Expedition d. Bl. unter K. H. niederzulegen.

Meine Marmor-Regelbahn

empfehle ich einem hiesigen u. auswärtigen Publikum von früh bis Abend
7 Uhr zur Benutzung.

C. Weil, Marienstraße Nr. 9.

Leipzig vor 50 Jahren ein Relief

zu sehen von früh 9 Uhr bis Abends 10 Uhr im Saale des Herrn Reitholdt, früher Poppe, hinter der Neukirche.

Circus Suhr & Hüttemann

mit 120 Personen, worunter die vorsprünglichsten Künstler und Künstlerinnen sich befinden, 72 Pferden und eigener Musikkapelle. Heute Donnerstag den 1. October 1863 zum zweiten Male die große Pantomime: Die Räuber in den Abruzzen, große historische Spectakel-Pantomime in 2 Aufzügen, mit Gesichten zu Pferd und zu Fuß, Tänzen, Evolutionen und großartigem Schluss-Tableau, ausgeführt von 120 Personen, 24 Pferden, mit Benutzung des großen Theaters, mit Brücken und Cascaden. Besonders beachtenswerth ist der Sprung mit einem Pferde über eine Kluft von 12 Fuß Breite, sowie das großartige Schlusstableau bei bengalischer Beleuchtung. Hippodrom Suhr & Hüttemann in Leipzig auf dem Exercierplatz vor dem Gerberthore. Sonntag den 4. Oct. 1863 Nachmittags 4 Uhr findet das bereits angekündigte große Preis-Ritt- und Fahrwettrennen statt. Die Direction lädt alle Pferdebewohner ein, an den Rennen gef. Theil nehmen zu wollen, um die ausgesetzten Ehrenpreise zu gewinnen. Ein Einsatz wird nicht bezahlt.

Suhr & Hüttemann.



In der großen Arena auf dem Ross-
platz die 1. Etude vom Königsplatz aus
während der Dauer der Messe täglich

**zwei große
musikalische und physi-
kalische Vorstellungen**
des Professor
Kratky-Baschik.

Unfang der ersten Vorstellung 5 Uhr, der
zweiten 8 Uhr.
Alles Nähere besagen die Anschlagettel.

Albert Jacob. Heute 8 Uhr
im Salon zum Johannisthal.

Schweizerhäuschen.

Heute
Concert der Capelle von C. Welcker.
Anfang 3 Uhr.

Hôtel de Saxe.

Morgen Freitag und Sonnabend den 3. October
Vocal- u. Instrumentalconcert.

unter Mitwirkung des Gesangs-Komitets
Herrn A. Music aus Berlin.
Alles Nähere morgen. Das Musikor von M. Wenzel.

Heute großer
Colosseum. Meßball.
Anfang 8 Uhr. Prager.

Heute Allerlei mit Lende oder Cotelettes, ff. Wernesgrüner und
Lagerbier. Es lädt freundlich ein.
Drei Mohren.

Heute 7 Uhr
C. Schirmer. Karpfen polnisch mit Weinfrucht.

Heute Abend Schweinstöckchen mit Klößen. Abends Vorträge
der Gesellschaft Bleil.
Zum Johannisthal.

Heute viertes Auftreten der Geschwister Fräul. Mary und Marianne Maakens, Solotänzerinnen vom
deutschen Theater in Kopenhagen.

Schützenhaus.

Grande Soirée und Amusement musical.

Für die oberen Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director Büchner statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren
Genre von der Norddeutschen Sänger-Gesellschaft der Herren Straek, Metz,

Neumann, Hoffmann und Stahlheuer ausgeführt.

Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher à la Cremorne in London mit den
neuesten Illuminations-Effekten ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Unfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Rgt.

Hôtel de Pologne.

Decoration:
Der Rheingau.

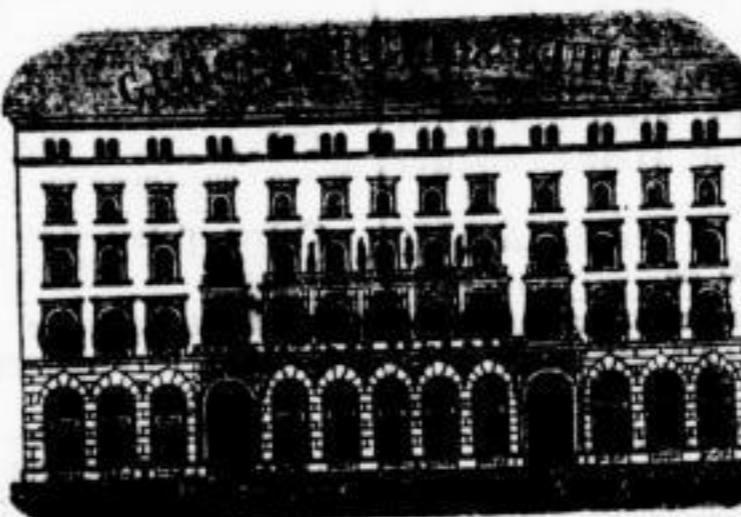
Täglich

Extra-Concert

der Capelle

Carl Welcker.

Unfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgt.



**Table d'hôte
précis 1 Uhr.**

Tunnel:

Täglich
National-Concert
der Thüringer Sängergesellschaft Pitzinger.

Bayerisch u. Lagerbier.

Central-Halle.

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von dem Musikhore des

Königl. Preuß. 2. Niederschl. Infanterie-Regiments (Nr. 47) aus Görlitz unter Direction des Capellmeisters

Ruscheweyh (in Uniform, Militärmusik) und der Capelle des Musikkirectors Fr. Riede (Streichmusik).

Die Säle sind neu dekoriert, auf das Freudenfeste eingereicht und wird à la carte gespeist. Für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame und prompte Bedienung wird bestens gesorgt sein. Auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch Soupers servirt.

Julius Jaeger.

CENTRAL-HALLE.

heute so wie jeden Abend während der Messe Doppel-Concert vom Musikkirector Fr. Riede mit seiner Capelle (Streichmusik) und dem Musikhore des Königl. Preuß. 2. Niederschlesischen Infanterie-Regiments (Nr. 47) aus Görlitz unter Leitung des Capellmeisters Ruscheweyh (Militärmusik).

PROGRAMM.

Militärmusik.

- 1) Vorwärts! Marsch von Gung'l.
- 3) Scene und Schattentanz aus der Oper „Dinorah, oder die Wallfahrt nach Clostermel“ von Meyerbeer.
- * 5) Arie aus dem „Stabat mater“ von Rossini.

I. Theil.

Streichmusik.

- 2) Ouverture zur Oper „Romeo“ von Bellini.
- 4) Im Wald, Walzer von Niede.

II. Theil.

- 6) Ouverture zur Oper „Oedio et Amore“ von Gandini.
- * 7) Herzliebchen, Polka-Mazurka von Secat.
- * 8) Traumbilder, Fantasy mit Zither-Solo von Lumbye (auf Verlangen).
- * 9) Ouverture zur Oper „Schiffbruch der Medusa“ von Reißiger.
- * 10) Champagner-Galopp von Lanner.

III. Theil.

- 12) Potpourri aus der Oper „Der Troubadour“ von Verdi.
- * 13) Amaranten-Quadrille von Ruscheweyh.
- * 14) a) Jäger-Marsch von Thermal; b) Andreas Hofer-Marsch von Heindorff; c) Radetzky-Marsch von Strauss.

Aufgang 7 Uhr.

Entrée 5 Kr.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Capellen ausgeführt.

TEATRO.

Heute Donnerstag den 1. October

Concert u. humoristisch-gesangskomische Solrée amusante à la Lavassor unter Mitwirkung des so beliebten Komikers E. Beyer nebst Familie.

PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Sieges-Marsch zur Erinnerung an die Leipziger Völkerschlacht v. Fr. Elise Bachmann (neu). 2) Ouverture z. Op. Die sicilianische Besper v. Verdi. 3) *Dr. Streitwagen Wahl, 4) u. Liebes- v. Fr. E. Beyer. 5) Touristen-Ball-Tänze v. Jos. Strauß. 6) Erinnerung an Wagners Tannhäuser v. Meister Zwirn auf seiner Durchreise durch Leipzig v. Hrn. E. Beyer. — **II. Theil.** 6) Erinnerung an Wagners Tannhäuser v. H. Hamm. 7) Ein Waisenknafe aus Schleswig, vorgetr. v. Flora Beyer. 8) Chor u. Tanz a. d. Op. das Pensionat v. Suppé. 9) Ein gebildeter u. verbildeter Haustnecht, Duett-Scene v. E. Beyer u. Frau Linna Beyer. — **III. Theil.** 10) Ouverture z. Op. Oberon v. L. v. Weber. 11) *Katschly Batschly der große Escamoteur v. Hrn. Beyer. 12) Die Klosterklöcken v. Leebburg Wels. 13) *Die beiden Kätzschschwestern, Käseepatsch u. Stadtklatsch, vorgetr. v. E. Beyer nebst Frau. Auf. 7½ Uhr. Entrée à Person 3 Kr. Musik. v. Wenck.

Burgkeller.

Heute Donnerstag den 1. October

Concert vom Musikchor E. Hiller.

Aufgang 7 Uhr. Entrée à Person 1½ Kr.

Das Nähere durchs Programm.

ODEON.

Heute Donnerstag Concert u. Ballmusik.

Aufgang 7 Uhr.

A. Herrmann.

Schiller-Keller, Hainstraße Nr. 31.

Heute Donnerstag den 1. October und an folgenden Tagen der Messe humoristische Gesangsvorträge der Geschwister Schreiber aus Hamburg. Aufgang 7 Uhr Abends.

Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend Gesang- und Zither-Vorträge der Thürer Alpensänger-Familie Nikolaus.

Heute Abendunterhaltung nebst Sauerbraten mit Klößen, wozu ergebenst einladet C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.

Heute in Stötteritz frischer Kuchen, warme Speisen &c.
Die Georginen, 600 der neuesten Sorten, blühen prachtvoll und werden Aufträge sowohl hier als in meiner Georginen-Ausstellung in den Sälen des Hotel de Pologne angenommen u. Frühjahr ausgeführt. Schulze

Empfehlung.

Einem gehirten Publicum halte ich mein Gasthaus mit frequenter Restauration, kräftigen Mittagstisch nebst vorzüglichem echt Bayerisch und Lagerbier hierdurch bestens empfohlen. Achtungsvoll **H. Kühn, zur Stadt Köln, Brühl Nr. 25.**



Restauration von L. Füssel, sonst Wöbling, Petersstraße Nr. 4,

empfiehlt täglich kräftige Bouillon, einen guten Mittagstisch, so wie zu jeder Zeit eine reichhaltige Speisekarte nebst ausgezeichnetem Böblitzer Bier.

Heute Abend Gesangsvorträge in Salos (Duett) nach dem Pianino von den beliebten Geschwistern Clara, Gretchen und Clotilde Lüders aus Berlin, wozu ergebenst einladet **L. Füssel.**

Pilze

J. Fr. Helbig, große Funkenburg.

empfiehlt heute Abend

Heute Abend ladet zu Gänsebraten ergebenst ein **Wilh. Friedrich, Zeitzer Str.** Jeden Mittag und Abend warme Speisen, worunter heute Abend Hasen am Spieß in der Wein- und Schoppenstube von **J. G. Kasler, Neumarkt Nr. 13, früher in Nederleins Keller.**

Stadt Malmedy, Ritterstraße 39. Heute Abend ladet zu Bölkenschweinskeule mit Klößen ergebenst **w. H. C. Carlus.**

Speisewirtschaft Burgstr. 6. Täglich Mittagstisch à Post. 2½ Mk., alle Abende Kartoffeln und Suppe so wie Lager-, Weiß- und Braubier empfiehlt **Post.**

Zum schwarzen Bret. Dresdener Waldschlößchenbier vorzüglich. Heute Abend in Butter geschmort Pilze mit Cotelettes empfiehlt **L. Stephan.**
Dresdener Waldschlößchenbier à Töpfchen 15 Pf. empfiehlt als sehr schön **A. Pfau, Böttchergäßchen Nr. 4, 1. Etage.**

Heute Schlachtfest,

früh von 9 Uhr an Wellfleisch, Kesselwurst, Mittags und Abends frische Blut-, Leber- und Bratwurst. Zugleich kann ich bei jedem Bier-Glamitäl ein ganz vorzügliches Glas Gesundheits-Bier mit Recht empfehlen, wozu ein geehrtes Publicum freundlich einladet

Carl Fischer, Neumarkt Nr. 29, früher Tauchaer Straße.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **F. Höschel, Erdmannsstraße Nr. 4.**

Heute Donnerstag Schlachtfest,

von früh 9 Uhr an Wellfleisch, Abends frische Wurst und Wellsuppe, wozu ergebenst einladet **Ferd. Falke, Thomaskirchhof Nr. 7.** NB. Zugleich empfiehle ich ein feines Töpfchen Brotstiel und Eilenburger Lagerbier.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Carl Albrecht, Brühl 75, g. Eule.**

Schulze's Restauration, Tauchaer Strasse No. 16, empfiehlt für heute Schlachtfest. Bier ausgezeichnet.

Heute Schweinsknochen mit Klößen. Es ladet ergebenst ein **H. Timpe, Blauen'scher Platz Nr. 1.**

Schweinsknochen mit Klößen 2. empfiehlt heute Abend NB. Wernesgrüner ff. **A. Pfau, Böttchergäßchen Nr. 4, 1. Etage.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut, wozu freundlichst einladet **Karl Reinhardt, Ritterplatz Nr. 16.**

Heute Abend zu Schweinsknochen mit Klößen ladet ergebenst ein **Münchener Bierhalle.**

Schweinsknochen und Klöße empfiehlt heute Abend **Louis Kunze, Burgstraße Nr. 24.**

Staudens Ruhe.

Heute Speckuchen, sowie Gänse- und Hosenbraten mit Weintraut, seines Wernesgrüner und Lagerbier. **H. Bernhardt.**

Heute früh 1/2 Uhr ladet zu Speckuchen ergebenst ein **Mehlhorn neben der Post.**

Berloren

auf dem Obstmarkt: eine rosa Kinder-Wattidecke und Hölzdecke. Gegen Belohnung bei Heine u. Co., Wiesenstraße, abzugeben.

Berloren wurde den 29. Sept. ein Portemonnaie von Elsenbein mit Wessingbügel auf dem Wege von der 1. Bürgerschule nach Lehmanns Haus durch die Anlagen. Abzugeben Katharinenstraße Nr. 25, 4 Treppen.

5 Thaler Belohnung.

Berloren wurde ein Mantel von dickem Winterstoff, Sandfarbe meliert, Militärform, mit 2 Patten, hinten gefüttert mit grauem wollnen Plüsche. Abzugeben Hotel de Prusse.

Berloren wurde Sonntag Abend von der Wintergartenstraße nach der Dresdner Straße ein blaues mit weißen Perlen benähtes Taschentuch, enthaltend ein Taschentuch, 1 Paar Handschuhe, 1 rote Kette und noch andere Kleinigkeiten. Gegen Belohnung Dresdner Straße Nr. 20, 2 Treppen hoch abzugeben.

Mein zweirädriger Handwagen ist mit von Bangenbergs Gut weggefahren worden und ersuche ich Denjenigen, selbigen wieder an Ort und Stelle zu fahren, ehe polizeiliche Anzeige geschieht.

Nob. Müller, Tischlermeister, Johannisgasse 29.

Leipziger Tageblatt

Donnerstag

[Vierte Beilage zu Nr. 274.]

1. October 1863.

Ein Storch hat sich verslogen. Der Ueberbringer empfängt Belohnung beim Haussmann Brühl Nr. 74.

Gefunden am 26. d. M. ein silberner Fingerhut mit Stein. Abzuholen Gellerstraße 1 bei Felix.

Sollten bei geehrten Familien in der Eisenbahn- und Mittelstraße sich noch Viertöpfchen oder auch nur Deckel befinden, so bitte ich selbige mir gefälligst zurückzugeben.

C. J. Engert, Mittelstraße Nr. 14.

Allen Geschäftsfreunden hiermit zur Nachricht, daß mein Bierverleger Staub vom 1. October ab seinen Abgang nimmt.

Fernere Bestellungen übernimmt der neue Verleger Herr Sch., Neuschönfeld, Sophienstraße 43.

Bei etwa vorgelommenen Vernachlässigungen bitte ich, sich an den neuen Verleger oder an mich selbst zu wenden.

Liebertwolkwitz den 29. September 1863.

Ferdinand Schaaf,
Brauereibesitzer.

Fabrik-Anlage in Löbau.

Die Herren, welche vor einigen Tagen zu Anlegung einer Fabrik ein Grundstück in Löbau zu kaufen suchten, werden gebeten, dem Unterzeichneten ihre werthe Adresse anzugeben, da derselbe jedenfalls ein passendes Grundstück nachweisen kann.

G. A. Hauffe,
Landw. Agentur-Bureau,
Marienstraße 8 Dresden.

Das Plauensche Bier in der Leinwandhalle bei Herrn Rößiger ist vorzüglich!

Ein Plauenscher theilt dies seinen lieben Landsleuten zur Beaufsichtigung mit.

Der Riesen-Erdglobus.

Unter den verschiedenen Sehenswürdigkeiten der jetzigen Messe verdient ganz besonders der Riesen-Erdglobus des Herrn Stübner auf dem Rosplatz besucht zu werden. Die Erde ist hier auf einer Kugel von 126 Fuß dargestellt, setzt sich durch ein inwendig angebrachtes Uhrwerk in Bewegung und gibt genau die Tag- und Nachtzeit in allen Ländern zugleich an. Sind auch große Erdglobus schon früher angefertigt worden, so steht dieses Kunstwerk doch einzig in seiner Art da, als es sich regelmäßig in 24 Stunden um seine Axe dreht und auch die Richtung der angebrachten Sonne und des Mondes angibt. Durch dieses wahrhafte Kunstwerk erhält jedermann eine genaue Uebersicht über die Beschaffenheit und den Gang unserer Erde und es ist mit Recht als etwas Nützliches und Belehrendes zu empfehlen.

W. D.

F. Wo kaufst man den besten chinesischen Thee?

A. Auf dem Augustusplatz.

Das kleine Wort hat Dir ja gesagt, daß Dein mein Wille.
Psalter 17, V. 1.

Unserm Steinagente, dem Prachtgermanen gratulirt zu seinem heutigen Geburtstage die Dornreichenbacher Knappschaft.

Herrn und Madame Planer, Thomaskirchhof, zu ihrem heutigen silbernen Hochzeitsfeste die herzlichsten Glückwünsche. M. B.

Es gratulirt Herrn A. Schwieger zu seinem heutigen Wiegenfest die ganze Riege.

Zum heutigen Wiegenfeste dem gediegenen Mann M. Sch. ein dreimal donnerndes Hoch, daß der Petersschießgraben zittert.

Ein Nicht-Gediegener.

Sis aber nämlich zu dumm.

Turnen für Damen.

Alle diejenigen Damen, welche sich bis jetzt zu dem Turnunterrichte gemeldet haben, oder noch melden wollen, werden dringend gebeten, sich morgen Freitag den 2. October früh zwischen 8—9 Uhr wegen einer Besprechung in der Turnhalle bestimmt einzufinden.

Hôtel de Saxe.

Heute Donnerstag 1/28 Uhr:

1) ein Wort an die preußischen Wähler!

2) Schillers „Taucher“ — und „Wilh. Bauer!“

oder Dichtung und Wahrheit, — ein Abschiedswort an unsern Wilh. Bauer! (Dabei letzter Verlauf der letzten denkwürdigen Schiffsschäden von dem gehobenen Dampfschiff „Ludwig“.) Entrée 3 %.

Ludw. Würkert.

Schützenbund zu Leipzig.

Auf Beschluss des Vorstandes findet

Sonnabend den 3. October Abends 8 Uhr

eine außerordentliche Hauptversammlung in Herrn Hentze's Restauration, Dorotheenstraße, statt.

Gegenstände der Verhandlung sind 1) Die Beteiligung an der Octoberfeier.

2) Die Einführung eines Eintrittsgeldes.

der Vorstand.

Zu recht zahlreichem Erscheinen ladet hierdurch ein

Dritter deutscher Sänger-Commers

Sonnabend den 3. October Abends 8 Uhr

im Odeon.

Auswärtige wie hiesige dem Zöllner-Bunde nicht angehörige Sangegenossen sind herzlich willkommen und erhalten gegen Legitimation Eintrittskarten Donnerstag und Freitag Abends von 7 Uhr an in der Restauration des Herrn Schatz, Ritterstraße Nr. 43.

Der Vorstand des Zöllner-Bundes.

Heute 7 Uhr Uebung für beide Chöre. Erster Sopran

halb 7 Uhr.

Gestern wurden wir in der Kirche zu Wiederisch eheleblich ver-

bunden.

Gustav Seydel.

Emilie Seydel, geb. Schmidt.

Leipzig den 30. September 1863.

Als Verlobte empfehlen sich:

Emilie Heyne.

Eugen Goldaström.

Görlitz.

1. October 1863.

Leipzig.

Am 29. September Nachts 1/212 Uhr entschlief sanft im seinem 70. Lebensjahr in Folge eines Schlagstusses unser liebster innig geliebter Gatte, Bruder, Onkel und Schwager Dr. Ernst Apel.

Leipzig, den 30. September 1863.

Die liebste Gattin Ida Apel geb. v. Helbig,
und Schwester Caroline Seidler geb. Apel,
im Namen aller übrigen Hinterlassenen.

Heute Mittag 1 Uhr verschied noch vierwöchentlichem Krankenlager ruhig und leicht unser innig geliebter Gatte, Vater und Bruder, Chr. Joh. Gottl. Hartwig,

im eben vollendeten 46. Lebensjahr.

Um stilles Beileid bitten

Neuschönfeld, Stötteritz und Dresden, den 29. Sept. 1863.
die trauernden Hinterlassenen.

Heute Mittag entschlief sanft nach kurzen Krankenlager unsre geliebte Mutter, Schwieger- und Großmutter,

Franz Marie Dorothee verw. Kittler, geb. Beyer, im 76. Lebensjahr zu einem bessern Jenseits.

Wer die Verdichene kannte, weiß wie ihr ganzes Leben bei eigenen Entbehrungen nur der Liebe und Sorge für ihre Angehörigen gewidmet war und unserem Wohlfeile stille Theilnahme sollen, um die wir bitten.

Leipzig und Hamburg 30. Septbr. 1863.

Die Hinterlassenen.

Heute Abend 11 Uhr entzog uns der Tod nach längeren Leiden unsern ältesten Sohn, den Stempelschneider und Schriftgießer Gehülfen Theodor Ackermann, im Alter von 19 Jahren 6 Monaten. Wir widmen diese Trauerunde Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme.

Leipzig, den 30. September 1863.

Friedrich Ackermann,
Therese Ackermann, geb. Bahn.

Städtische Treissankalt. Morgen Freitag: Kartoffelflüschchen mit Rindfleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Siegel.

Vor Kurzem starb in ihrer Heimat, im Peettin, nach langen schmerzlichen Leiden meine innig geliebte Schwägerin, die verlo. Frau Bahlmeister Wilhelmine Jacobi geb. Richter. Sie folgte bald ihrem vorausgegangenen Mann in die Ewigkeit nach und hinterläßt uns zwei unerzogene Kinder. Um stilles Beileid bittet im Namen sämlicher Hinterlassenen

Leipzig, den 29. September 1863.

Friederike Jacobi.

Heute früh 9 Uhr entschlief sanft und ruhig unsre gute Tante Emilie Körst. Diese Trauernachricht zeigen teilnehmenden Verwandten und Bekannten an Amalie, Agnes, Ida Körst im Namen aller Hinterlassenen. — Leipzig, den 30. September.

Dank. Unsern herzlichsten innigsten Dank allen jenen führenden Seelen, welche durch Wort und That bei dem Tode unsrer unvergänglichen Hedwig uns in unsrer großen Trauer in so rührender Weise zu trösten suchten. Insbesondere den Doctoren Herren Benno Schmidt und Kurzwelly für ihre thätige und menschenfreundliche, wenn auch diesmal vergebliche Anwendung ihrer edlen Kunst. Möge der Herr in seinen unerschöpflichen Rathschlägen von Ihnen Allen Berehrte eine ähnliche Prüfung fern halten.

Leipzig den 30. September 1863.

Friedrich Theobald Krüger, als Gatte und Vater, zugleich im Namen der ganzen Familie.

Tief gerührt von den unzähligen Beweisen inniger Liebe und Theilnahme, die uns beim Verluste unseres uns unvergänglich innig geliebten Gatten und Vaters,

Johann August Menz,

von allen Seiten und auf die rührendste Weise zu Theil wurden, sagen wir Allen, Allen unsern herzlichsten tiefsinnigsten Dank.

Liebertwolkwitz.

Die trauernden Hinterlassenen.

Ungemeldete Gemeinde.

Se. Hoheit Prinz Moritz von Sachsen-Altenburg nebst Bedienung a. Altenburg, H. de Russie.

Arnold, Fabr. a. Greiz, Nicolaistr. 13.

Abel, Kfm. a. Altona, und

Abel, Kfm. a. Hamburg, Brühl 52.

Arenberger, Kfm. a. Annaberg, an der Pleiße 6/7.

Abeles, Kürschner a. Krakau, Ritterstr. 34.

Abel, Kfm. a. Prizwall, Neukirchhof 40.

Abraham, Kfm. a. Berlin, Brühl 25.

Anacker, Kunsthdlr. a. Frankf. a/D., Restaur. des Berliner Bahnhofs.

Abrahamsohn, und

Aronheim, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.

v. Abelsen, Kfm. a. Hamburg, H. i. Kronpr.

Albrecht, Frau a. Göthen, w. Schwan.

Annacker, Geschäftsm. a. Walditz, g. Sonne.

Altmann, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Gotha.

Berliner, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.

v. Brederlow, Rgtobes. a. Tiefchardt, und

Bedding, Kfm. a. Braunschweig, Restauration des Magdeburger Bahnhofs.

Baumlein, Gesbes. a. Jauer, Stadt Göln.

Büsch, Kfm. a. Golditz, g. Einhorn.

Bock, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.

Brünning, Kfm. a. Amsterdam, Stadt Dresden.

Bardt, Kfm. n. Sam, und

Bernhörl, Kfm. a. Berlin, und

Beckmühl, Kfm. a. Düsseldorf, H. de Baviere.

Busch, Hotelier a. Meerane, blaues Ross.

Breinsl, und

Bent, Kfm. a. Carlsbad, H. i. Kronprinz.

v. Beust, Graf, Guischtz. n. Gemahlin a. Serba.

Büssinger, Ingen. a. Augsburg,

Becker, und

Bohnitz, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.

Bähr, Kfm. a. Ottendorf, Stadt Nürnberg.

Bücher, Graf, Rgtobes. n. Familie a. Ludwigslust, und

Bernstein, Kfm. a. Fürth, Hotel de Pologne.

Brandt, Schnittihdlr. a. Stadt Elm, Thomas-

Kirchhof 8.

Bär, Kfm. a. Cottbus, und

Barthel, Uhrm. n. Frau a. Hainichen, g. Sieb.

Bender, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.

Bröwe, Kfm. a. Burg, Lebe's H. garni.

Blaumann, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.

Busch, Kfm. a. Lilienthal, Lebe's H. garni.

Bach, Kfm. a. Mainz, Stadt London.

Bär, Hdslm. a. Plauen, Bamb. Hof.

Böttner, Kfm. a. Pulsnitz, Järfeststr. 14.

Bruck, Kfm. a. Oels, Brühl 66.

Breh, Kfm. a. Bielefeld, gr. Fleischerg. 1.

Bergheim, Hdslm. a. Lauroggen, Brühl 47.

Bergmann, Kfm. a. Ulrich, Reichstr. 17.

Wehner, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 3.

Bildhauer, Kürschner a. Lissa, und

Bildhauer, Kfm. a. Breslau, Gerberstr. 67.

Bütow, Kfm. a. Sensburg, Nicolaistr. 18.

Brothmann, Fabr. a. Schleiz, Markt 13.

Bonn, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83.

Baesch, Kfm. a. Wollstein, Nicolaistr. 31.

Berg, Fabr. a. Burgstädt,

Bücheler, Fabr. a. Meerane, und

Bergeon, Uhrenhdrl. a. Senf, Reichstr. 37.

Bähler, Fabr. a. Lübben, gr. Fleischerg. 21.

Blumenheim, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 9.

Braun, Kfm. a. Posen, Hall. Str. 6.

Bromberg, Fabr. a. Meseritz, Ritterstr. 37.

Beitenburg, Sattler a. Eilen, Ritterstr. 33.

Billing, Goldarb. a. Giselsben, Neumarkt 12.

Bruck, Kfm. a. Frankenstein, und

Bruck, Kfm. a. Hirschberg, Brühl 77.

Boas, Kfm. a. Berlin, Brühl 64.

Böhme, Hdrlin a. Berlin, Neumarkt 9.

Braune, Kfm. a. Frankfurt a/D., Brühl 51.

Borges, Fabr. a. Johanna-Georgenstadt, Reichs-

straße 10.

Bernat, Fabr. a. D.-Oderwitz, Markt 2.

Bieger, Fabr. a. Finsterwalde, Theaterplatz 6.

Bendt, Fabr. a. Magdeburg, Nicolaistr. 26.

Blanckenstein, Kfm. a. Dortmund, Neukirch. 44.

Büsemann, gen. Brams, Kfm. a. Mengado,

Märkt 17.

Bärwald, Kfm. a. Thorn, neue Str. 3.

Böck, Geschäftsm. a. Warburg, Reichstr. 23.

Carmay, Kfm. a. Bremen, Stadt Hamburg.

Claus, Kfm. a. Meerane, blaues Ross.

Cohn, Kfm. a. Berlin, H. de Prusse.

Cornely, Kfm. a. Hannover, Stadt Gotha.

Coster, Def. a. Zürich, Lebe's H. garni.

Cohn, Kfm. a. Leipzig, Stadt Freiberg.

Gronheim, Federpulholz a. Berlin, Petersstr. 15.

Gempart, Hdslte a. Heiligenstadt, und

Compert, Hdslte a. Rüdigerhagen, Ritter-

straße 31.

Cohn, Kfm. a. Hamburg, Neukirchhof 44.

Cahn, Kfm. a. Dessau, Hall. G. 10.

Cohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 22.

Cohn, Kfm. a. Osterode, Brühl 45.

Göbelnzer, Kfm. a. Wehlen, Hall. Str. 7.

Davidjohn, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 46.

Döring, Posam. a. Gottbus, Thomastg. 8.

Dobrin, Kfm. a. Freienwalde, Nicolaistr. 38.

Düsseldorf, Juw. a. Amsterdam, Brühl 28.

Danitzer, Kfm. a. Hamburg, Schramm. Str. 5.

Deister, Peitschenhdrl. a. Berlin, II. Fischerg. 29.

Deusing, Peitsensfabr. a. Kühl, Markt 17.

Drey, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 40.

Danziger, Kürschner a. Lissa, Brühl 47.

David, Kfm. a. Wangrowies, Ritterstr. 33.

Dobeli, Schlosshüdt. a. Swiatnicki, Brühl 29.

Diezel, Verf. Insp. a. Oldenburg, und

Didinger, Kfm. a. Limburg, Palmbaum.

Dressel, Kfm. a. Görlin, Stadt Wien.

Dothe, Juw. a. Laibach, Brüsseler Hof.

Dreyfuss, Frau a. Meiseburg, w. Schwan.

Delling, Hdslte a. Burchstädt, Thüringer Hof.

Danziger, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.

Eckerstorff, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.

Eiferlin, General-Insp. a. Berlin, Restaur. des Magdeburger Bahnhofs.

Ewert, Kfm.

- Günter, Ratsbes. n. Frau aus Kunzweil, Restaur. d. Magdeburger Bahnhofs.
- Günter, Fabr. a. Löbau, und Gollan, Rsm. a. Glauchau, Münchner Hof.
- Gödion, Rsm. a. Berlin, Stadt Dresden.
- Gleis, Rsm. u. Frau a. Hamburg, und Gotsch, Rsm. a. St. Orleans, H. de Baviere.
- Grote, Rsm. a. Braunschweig, H. de Prusse.
- Gerson, Rsm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
- Grünberg, Rsm. a. Culm, g. Sieb.
- Göldner, Fabr. a. Langenhessen, Stadt London.
- Gottschalk, Rsm. a. Aken, und Götz, Rsmfrau a. Bitterfeld, g. Sonne.
- Gottschalk, Rsm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
- Gallwesti, Rsm. a. Glaz, w. Schwan.
- Goldstein, Rsm. a. Berlin, Reichstr. 46.
- Gobbers, Rsm. a. Tresfeld, Brühl 57.
- Galewsky, Rsm. a. Breslau, Ritterstr. 21.
- Gimkiewicz, Rsm. a. Bosen, gr. Fleischerg. 8/9.
- Geyer, Hdsm. a. Ronneburg, Burgstraße 20.
- Götz, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 35.
- Günther, Rsm. a. Berlin, alte Burg 7.
- Goldschmidt, Rsm. a. Breslau, Brühl 52.
- Ganten, Juwel. a. Halle, Gerberstraße 21.
- Grottkopp, Rsm. a. Grüne, Markt 6.
- Gleiter, Rsm. a. Wilna, Ritterstr. 31.
- Gruumach, Rsm. a. Wartenburg, Nicolaistr. 31.
- Großmann, Rsm. a. Glaz, Brühl 34.
- Herrnstadt, Rsm. a. Schweidnitz, und Herrnstadt, Rsm. a. Waldenburg, Brühl 31.
- Heilbrunn, Rsm. a. Schlotheim, Neukirch. 37.
- Heiper, Fabr. a. Auerbach, Hall. Gäßchen 14.
- Heinz, Fabr. a. Rausdorf, Burgstraße 29.
- Höfe, Kürschner a. Glauchau, Brühl 58.
- Hamburger, Rsm. a. Kosten, Brühl 34.
- Höfer, Rsmfrau a. Berlin, alte Burg 7.
- Hannoch, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
- Hansohn, Rsm. a. Wien, Brühl 60.
- Hermann, Knopffab. a. Gardelegen, Burgstraße 26.
- Hüttig, und Hermann, Fabr. a. Leutersdorf, und Heilbrunn, Fabr. a. Mühlhausen, Brühl 83.
- Hollerbusch, Großhdrl. a. Fürth, und Höß, Rsm. a. Offenbach, Petersstraße 40.
- Hirschfeld, Rsm. a. Thorn, neue Straße 3.
- Hohenberg, Kürschner a. Lissa, Brühl 47.
- Heinrich, Rsm. a. Berlin, II. Fleischerg. 29.
- Hartenstein, Fabr. a. Plauen, Brühl 74.
- Hausenstein, Fabr. a. Groitzsch, Reichstr. 10.
- Hessmann, Fabr. a. Lübben, gr. Fleischerg. 21.
- Hönigsberger, Rsm. a. Glaz, Brühl 57.
- Hollandier, Rsm. a. Köln, Nicolaistr. 36.
- Huchtmann, Drehöler a. Halle, Hall. Str. 8.
- Hanns, Lücherfabr. a. Rausdorf, Katharinenstraße 19.
- Hof, Glanellhdrl. a. Hainichen, Petersstr. 41.
- Hirsch, Rste. a. Berlin, Reichstraße 23.
- Hesselberger, Rsm. a. Fürth, Katharinenstr. 28.
- Hoppe, Fabr. a. Wittgensdorf, Nicolaistr. 40.
- Heinz, Toilettenfabr. a. Johann-Georgenstadt, Petersstraße 1.
- Hülsmeier, Rsm. a. Erleben,
- Häubold, Rsm. a. Hochstädt, und Homburger, Mechan. a. Gießen, Stadt London.
- Hilbrich, Wachstuchhdrl. a. Schönau, und Hille, Hdsm. n. Frau a. Göbau, Bamb. Hof.
- Holzemer, Frau a. Berlin, Restaur. des Berliner Bahnhofs.
- Hempel, Rsm. a. Annaberg, und Herting, Rsm. a. Berlin, Palmbaum.
- Hartenstein, Rsm. a. Blauen, grüner Baum.
- Häuser, Bierbrauer a. München,
- Hallwachs, und Hiani, Fabr. a. Wien, Rest. des Magdeburger Bahnhofs.
- Hofmann, Adv. a. Burgstadt, Stadt Wien.
- Hoyer, Rsm. a. Jauer, g. Einhorn.
- Herlich, Rsm. n. Frau a. Braunschweig, Brüsseler Hof.
- Hecht, Rsm. a. Meerane, H. z. Kronprinz.
- Hohl, Rsm. n. Ham. a. Annaberg, und Hoyer, Fabr. a. Ronneburg, H. de Prusse.
- Hendrich, Rsm. a. Leisnig.
- Hoschert, Fabr. a. Delitzsch, und Haller, Frau a. Berlin, w. Schwan.
- Hoffmann, Rsm. a. Hof, Stadt Nürnberg.
- Hoch, Bäcker n. Ham. a. Hamburg, H. de Pol.
- Haupt, Radler a. Hohenmölsen, und Hebenstreit, Rsm. a. Hohenmölsen, g. Laute.
- Hoffmann, Tuchfabr. a. Stadt Ilm, Thomas- fitchhof 8.
- Hüttemüller, Rsm. a. Fulda, g. Hahn.
- Heller, Rsm. a. Brune, g. Sieb.
- Habicht, Dr., Rechtsanwalt a. Bernburg, Lebe's garni.
- Hamburg, Rsm. a. Löbau, und Heinrich, Rsm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
- Ibbggers, Rsm. a. Köln, Palmbaum.
- Jones, Apoth. a. Chemniz, grüner Baum.
- Johannes, Prem.-Leutn. n. Frau a. Halle, H. de Baviere.
- Irrgang, Frau a. Weimar, w. Schwan.
- Jacob, Rsm. a. Hohenmölsen, g. Laute.
- Jahn, Rsm. a. Plauen, Reichstr. 37.
- Jäger, Fabr. a. Barmen, Neumarkt 41.
- Jäking, Rsm. a. Güterloh, gr. Fleischerg. 1.
- Jahr, Rsm. a. Glauchau, Grimm. Str. 16.
- Jacoby, Rsm. a. Essen, Ritterstraße 33.
- Jähnig, Rammfabr. a. Camenz, und Isaac, Rsm. a. Oslen, Markt 17.
- Jubelt, Fabr. a. Waren, Grimm. Straße 5.
- Judelsohn, Rsm. a. New-York, Brühl 52.
- Jahn, Stauchwhdrl. a. Bremen, Brühl 65.
- Jakobsohn, Rste a. Gräfenhagen, neue Str. 1.
- Jakalowiz, Rsm. a. Konst, Ritterstr. 22.
- Jonas, Rsm. a. Berlin, Reichstr. 46.
- Kuzlek, Rsm. a. Olbernhau, Petersstraße 1.
- Kircoreanul, Hdsm. a. Galaz, Katharinenstraße 28.
- Kämpf, Drehöler a. Bielefeld, Hall. Str. 8.
- Kohn, Rsm. a. Berlin, II. Fleischergasse 29.
- Kleemann, Rsm. a. Nürnberg, und Künn, Rsm. a. Lüdenscheid, Markt 6.
- Katz, Fabr. a. Melungen, gr. Fleischerg. 8/9.
- Krohnen, Rsm. a. Grefeld, Brühl 57.
- Kalischer, Hdsm. a. Kempen, Ritterstr. 37.
- Kehler, Rsm. a. Bernburg, Thomasgässchen 8.
- Keiles, Schnittwhdrl. a. Wien, Nicolaistr. 26.
- Kerner, Kürschner a. Krakau, Ritterstr. 34.
- Kaminsky, Rsm. a. Bobinsk, Brühl 64.
- Kahn, Rste a. Germersheim, Theaterpl. 4.
- Köller, Fabr. a. Plauen, Kupfergässchen 6.
- Karo, Hdsm. a. Berlin, Ritterstr. 21.
- Katz, Rste a. Berlin, Reichstraße 46.
- Kopp, Rsm. a. Offenbach, Brühl 13.
- Kaufmann, Hosjuwel. a. Paris, Brühl 28.
- Kraus, Edelsteinhdrl. a. Turnau, Brühl 19.
- Krummhoff, Rsm. a. Akenstadt, Palmbaum.
- Kircheisen, Rsm. a. Chemniz, grüner Baum.
- Kreusel, Fabr. a. Neuberg, Rest. des Magdeburger Bahnhofs.
- Köhler, Schnithdrl. a. Dahlem, St. Mailand.
- Kranicky, Rsm. a. Berlin, Stadt Köln.
- Kreller, Gtsbes. n. Frau a. Obergrena, Stadt Wien.
- Knopp, Hdsmfrau a. Zehden, blauer Harnisch.
- Klei, Hotelier n. Ham. a. Bonn, und Kiepe, Rsm. a. Hannover, Hotel de Baviere.
- Kräutlein, Frau a. Berlin, w. Schwan.
- Köhler, Luchsab. a. Leisnig, Thomaskirchhof 8.
- Koch, Rsm. a. Alzendorf,
- Koch, Rsm. a. Drurberg,
- Kreßschmar, Rsm. a. Merseburg, und Kühn, Fabrikbes. a. Manebach, g. Hahn.
- Köhler, Hdsmfrau a. Burgstadt, und Knoch, Hdsmfrau a. Killstadt, Thüringer Hof.
- Krämer, Cand. theol. a. Mügeln, und Krödel, Archit. a. Leisnig, g. Sieb.
- Koch, Viehhdrl. a. Erfurt, g. Sonne.
- Lemann, Fabr. n. Frau a. Limbach,
- Löwenstein, Rsm. a. Hamburg,
- v. Limbach, Rsm. a. Berlin, und Lippelt, Rsm. a. Meerane, Stadt London.
- Lange, Tischlermr. a. Johann-Georgenstadt, Thomasgässchen 8.
- Lehmann, Rsm. a. Guttstadt, Nicolaistr. 31.
- Legel, Rsm. a. Wilna, Ritterstraße 31.
- Lahlow, Rsm. a. Paris, Brühl 30.
- Levy, Rsm. a. Sagan, und Löwenthal, Rsm. a. Stargard, Nicolaistr. 38.
- Löschner, Fabr. a. Ober-Einevalde, Markt 2.
- Laufer, Uhrgehäusemacher a. Pest, Hall. Str. 6.
- Liebes, Rsm. a. Ostrowo, Brühl 66.
- Lingke, Rsm. a. Altenburg, Markt 3.
- Lährs, Rsm. a. Hamburg, Nicolaistr. 52.
- Leo, Rsm. a. Königsberg, Hall. Gäßchen 4.
- Leonhardt, Glanellhdrl. a. Hainichen, Reichstr. 23.
- Lask, Rsm. a. Briesen, und Löwenthal, Rsm. a. Freystadt, Ritterstr. 19.
- Luchmann, Fabr. a. Meerane, Goldbahng. 3.
- Löwenstein, Rsm. a. Borgholz, II. Fleischerg. 11.
- Levy, Rsm. a. Hagen, Theaterplatz 6.
- Lichtenstein, Rsm. a. Rostock, Reichstr. 14.
- Lemhoff, Rsm. a. Lüdenscheid, Theaterplatz 6.
- Löb, Rsm. a. Grünthal, Nicolaistr. 20.
- Lorenz, Weber a. Mittweida, Bamberger Hof.
- Lazarus, Rsm. a. Görlitz, und Liebscher, Rsm. a. Bosen, Palmbaum.
- Leichsenring, Rsm. a. Dresden, grüner Baum.
- Levit, Rsm. a. Wien, Restauration d. Magdeburger Bahnhofs.
- Liegnitzer, Rsm. a. Solms, Stadt Köln.
- Lautenschläger, Rsm. a. Plauen, St. Hamburg.
- Ludewig, Privat. a. Dresden, und Langer, Rsm. a. Bremen, Brüsseler Hof.
- Löys, Rsm. a. Berlin, Münchner Hof.
- Lewinsky, Rsm. n. Sohn a. Thorn, Hotel de Prusse.
- Löbel, Rsm. a. Nieder-Wabenstein,
- Leydecker, Fräulein a. Ottendorf, und v. Loeffert, Baron auf Bausen, Stadt Nürnberg.
- Lottstädter, Hdsm. a. St. Jacob, Thüringer Hof.
- Landmann, Rsm. u. S. a. Prag, g. Sieb.
- Lassoroff, Chemiker a. Löbau, Stadt Freiberg.
- Mesleburg, Rsm. n. Frau a. Göthen, und Müller, Rsm. a. Siegmar, Stadt London.
- Marcuse, Rsm. a. Berlin, und Meyerstein, Rsm. a. Görlitz, Stadt Freiberg.
- Mitterberg, Rsm. a. Halle, Lebe's Hotel garni.
- März, Pferdehdrl. a. Düben, g. Sonne.
- Möhner, Rsm. a. Delitzsch, Gerberstraße 5.
- Müller, Fabr. a. Ronneburg, Brühl 77.
- Müllig, Fabr. a. Cybau, Markt 2.
- Müller, Rsm. a. Stuttgart, Palmbaum.
- Müller, Fabr. a. Großenhain, Brüsseler Hof.
- Möller, Rsm. a. Würzburg, Stadt Dresden.
- Maas, Rsm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Macht, Fabr. a. Beulendorf, und Meiß, Rsm. a. Rosslieben, Thüringer Hof.
- Miliowonoff, Berging. a. Warschau, St. Nürnberg.
- Müller, Rsm. a. Köslingen, goldner Hahn.
- Messing, Fabr. a. Weipert, Stadt London.
- Milesovits, Hdsm. a. Belgrad, Löhl's Pl. 1.
- Michel, Rsm. a. Straßburg, Reichstr. 8/9.
- Mathiason, Rsm. a. Hamburg, Hall. Str. 6.
- Mitsche, Kürschner a. Paris, Brühl 30.
- Meisel, Rsm. a. Wilna, Ritterstr. 31.
- Mietisch, Posament a. Dresden, Thomasg. 8.
- Martin, Fabr. a. Auerbach, Kupferg. 6.
- Michalonki, Rsm. a. Glauchau, Grimm. Str. 16.
- Meyer, Uhrenhdrl. a. Chaur de Fonds, Fleischesstraße 37.
- Maulhardt, Fischmstr. a. Quedlinburg, Petersstraße 41.
- Marcus, Rsm. a. Neumarkt, und Marcus, Rsm. a. Löbau, Brühl 45.
- Magnus, Rsm. a. Hamburg, Neukirchhof 44.
- Moncart, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
- Maz, Rsm. a. Berlin, Petersstr. 3.
- Marcuse, Rsm. a. Sachswiesen, Reichstr. 17.
- Meyer, Hdlsgrsdr. a. Chemniz, Ritterstr. 15.
- Macheleit, Fabr. a. Böckstedt, Neumarkt 40.
- Marr, Handschuhfabr. a. Magdeburg, Flosspl. 11.
- Morimberly, Rsm. a. Konst, Ritterstr. 22.
- Neumann, Fabr. a. Leutersdorf, Brühl 83.
- Nathan, Hdsm. a. Wollstein, Ritterstr. 35.
- Neitsch, Geschäftsm. a. Laucha, g. Sonne.
- Nöbel, Lotterie-Collecteur a. Plau, g. Hahn.
- Ostermann, Rsm. a. Gießen, Neumarkt 41.
- Dehme, Rsm. a. Plauen, Stadt Wien.
- Overmann, Rsm. a. Berlin, H. z. Kronprinz.
- Dehme, Rsm. n. Frau a. Erfurt, g. Hahn.
- Peterstorff, Rsm. a. Berlin, Palmbaum.
- Peterseim, Rsm. a. Mühlhausen, St. Mailand.
- Palis, Rsm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
- Blümacher, Rsm. a. Solingen, H. de Baviere.
- Besser, Rsm. a. Berlin, blaues Ross.
- Blüffer, Stud. a. Lüzen, H. z. Kronprinz.
- Bester, Fabr. n. Tochter a. Limbach, Hotel de Prusse.
- Palait, Rsm. a. Russ, Hotel de Pologne.
- Bohl, Fabr. a. Gruna, Stadt London.
- Popowiz, Rsm. a. Turnau, niederer Park 8.
- Philippsohn, Rsm. a. Emden, gr. Fleischerg. 1.
- Preuß, Rsm. a. Insleburg, und Preuß, Rsm. a. Dienfurth, Neukirchhof 40.
- Plitz, Glasbndl. a. Worchestern, oberer Park 4.
- Poithast, Rsm. a. Oldenburg, Neukirchhof 37.
- Peltejohn, Rsm. a. Berlin, niederer Park 8.
- Pickart, Rsm. aus Chaur de Fonds, Hallesche Straße 4.
- Pfad, Rsm. a. Gera, Petersstr. 3.
- Penzel, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
- von Praag, Juw. a. Amsterdam, Brühl 28.
- Pöhlnecker, Fabr. a. Gos, Hall. G. 14.
- Roß, Seifensfabr. a. Beulendorf, Burgstr. 19.
- Reichardt, Fabr. a. Fürth, Brüsseler Hof.
- Rocca, Kunsthdl. a. Ruben, Stadt Dresden.
- Rudolph, Banq. n. Frau a. Dresden, Hotel de Prusse.
- Rosenthal, Rsm. a. Potsdam, und Reich, Rsm. a. Heyvens, Lebe's Hotel garni.
- Nöber, Rsm. a. Torgau, g. Sonne.
- Russ, Rsm. a. Viegnitz, Brühl 57.
- Buckeschel, Fabr. a. Helmreichs, Hall. G. 14.
- Rubert, Rsm. a. Potsdam, Gerberstr. 5.
- Reccius, Fabr. a. Laubenbach, Neumarkt 40.
- Rosenberg, Fabr. a. Dresden, und Reicher, Tuchfabr. a. Grimmaischau, Thomasg. 8.
- Rosenbaum, Rsm. a. Gräfenstein, Hall. G. 4.
- Reichel, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Markt 2.
- Reichsleimer, Rsm. a. Berlin, Katharinenstr. 28.
- Nothschild, Rsm. a. Köln, Nicolaistr. 36.

- Mosenthal, Kfm. a. Rawicz, und
Rudert, Fabr. a. Auerbach, Brühl 58.
Richter, Fabr. a. Laura, Nicolaistr. 6.
Rosenbaum, Kfm. a. Raths, gr. Fleischerg. 20.
Rosenbaum, Kfm. a. Grebenstein, Petersstr. 40.
Ruppelt, Kfm. a. Lengsfeld, Goldbahng. 8.
Rast, Fabr. a. Lengenfeld, Brühl 78.
Richter, Fabr. a. Grünhainchen, Dresden, Str. 47.
Roseneim, Kfm. a. Aachen, Neumarkt 28.
Schloß, Kfm. a. Wittenhausen, neue Str. 7.
Selig, Fischbeinsfabr. a. Berlin, gr. Fischerg. 2.
Schwarz, Kfm. a. Scheermeisel, Ritterstr. 33.
Schlesinger, Seidenw.-Fabr. aus Schmiedeberg,
Neumarkt 12.
Stiebeck, Kfm. a. Duisburg, Klosterg. 13.
Seelar, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistr. 51.
Stavenhagen, Kfm. a. Neustrelitz, Neustrelitz 15.
Schwerin, Kfm. a. Manchinghausen, gr. Fleischer-
gasse 27.
Sectelsohn, Kfle a. Berlin, Katharinenstr. 16.
Siermann, Kfm. a. Boizenburg, Thomasstr. 7.
Schönsch, Weber a. Hohenstein, Ritterstr. 44.
Schulz, Assessor n. Frau a. Lehe,
Schott, Buchdr. a. Kirchberg,
Sondermann, Fabr. a. Chemnitz,
Stier, Fabr. a. Chemnitz, und
v. Stein-Lauhnitz, Baron, Kammerherr a. Lauß-
nitz, Stadt Dresden.
Schmidt, Kfm. a. Löbau, Brüsseler Hof.
Streicher, Kfm. a. Grimmaischau und
Saalfeld, Kfm. a. Glauchau, Münchner Hof.
St. Ursula der Prinz Schönburg, Herrschafts-
hof a. Dresden, und
Spier, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Baviere.
Schubert, Kfm. a. Frankenberg, Reichstr. 47.
Schwarze, Handschuhsfabr. a. Guben, Schul-
gasse 2.
Salomon, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaistr. 5.
Sachse, Fabr. a. Zeulenroda, Thomaskirch. 10.
Selle, Fabr. a. Forstle, Hauptstraße 14.
Schnock, Kfm. a. Brandenburg, gr. Fischerg. 20.
Strauß, Strumpfw. a. Kleineibstadt, gr. Fleischer-
gasse 1.
Stöder, Strumpfw. a. Apolda, Grimmaische
Straße 24.
Stury, Kfm. a. Viegnitz, und
Schneider, Kfm. a. Schweidnitz, Brühl 57.
Schelter, Kfm. a. Fürth, Klostergasse 4.
Schulz, Fabr. a. Neustadt a/D., Thomaskirch-
hof 11.
Schlegelshy, Kürschnerei a. Berlin, Brühl 51.
Schnapp, Fabr. a. Berlin, Brühl 67.
Stippel, Part. n. Familie a. Berlin, Restaur.
des Berliner Bahnhofs.
Schöppenbergs, Kfm. a. Kemnitz, und
Schulz, Kfm. a. Rügenwalde
Salinger, Kfm. a. Berlin.
Siefkowsky, Fabrik a. Berlin, und
Simonsohn, Kfm. a. Potsdam, Palmbaum.
Strah, Uhrmacher a. Aschersleben,
Stephan, Buchbinder a. Laufzig, und
Sommerfeld, Höflein a. Berlin, g. Einhorn.
Schmidt, Kfm. n. Frau a. Weipert, St. London.
- Speyer, Kfm. a. Grefeld, II. Fischerg. 7.
Schmidt, Die. a. Halberstadt,
Schnabel, Kfm. n. Frau a. Bittau,
Sandheim, Kfm. a. Dresden,
Straßburger, Kfm. a. Paris,
Schap, Kfm. a. Marktneukirchen, und
Schneider, Kfm. a. Hannover, Restauration des
Magdeburger Bahnhofs.
Strauß, Kfm. a. Mainz, und
Sagen, Kfm. a. Copenhagen, Stadt Hamburg.
Schmidt, Fabr. n. Frau a. Pödneck, und
Schwerdt, Kfm. a. Salzungen, St. Gotha.
Schwicker, Kfm. n. Frau a. München,
Schwartz, Pferdehdlt. a. Cilenburg, und
Sommerfeld, Pferdehdlt. a. Halle, g. Sonne.
Schwarz, Kfm. a. Wien, und
Schrader, Kfm. n. Frau a. Galatz, Lebe's H. g.
Stern, Kfm. a. Berlin, und
Seume, Fabr. a. Lehnitz, Stadt Freiberg.
Lielemann, Tuchdr. a. Hünsterwalde, Peters-
straße 22.
Lepper, Kfm. a. Berlin, Blauencher Platz 6.
Leberth, Kfm. a. Sinsenberg, Brühl 34.
Luch, Höflein a. Roßnitz, Ritterstr. 35.
Topp, Kfle a. Beckum, Stadt Wien.
Lippmann, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
Träger, Fabr. a. Großhartmannsdorf, goldnes
Sieb.
Unger, Kfm. a. Niesa, Palmbaum.
Unger, Kfm. a. Gedenstock, grüner Baum.
Ulbricht, Kfm. n. Frau a. Freiberg, Palmbaum.
Ushakoff, Fortmann a. Helsingfors, Münchner
Hof.
Ullrich, Fabr. a. Werda, H. de Pologne.
Uhlemann, Kfm. a. Carlsbad, Brühl 13.
Ullmann, Kfm. a. Lengsfeld, Goldbahng. 8.
Uhlemann, Mühlenset. n. Frau a. Leisnig, H.
de Russie.
Vogt, Fabr. a. Gr.-Schönau, Brühl 28.
Voraus, Kfm. a. Nürnberg, Grimm. Str. 30.
Vogeler, Kfm. a. Turnau, gr. Fleischerg. 1.
Verban, Fabr. a. Neuchatel, Reichstr. 8/9.
Voigt, Gräul. a. Halle, Lebe's Hotel garni.
Völler, Kfm. a. Überfeld, Neumarkt 14.
Viebeck, Stab. a. Nürnberg, grüner Baum.
Voigt, Kfm. a. Grimmaischau, Restauration d.
Magdeburger Bahnhofs.
Voigt, Kfm. a. Braunschweig, Stadt Hamburg.
Volf, Kfm. n. Frau a. Hohenstein, Hotel de
Prusse.
Weller, Kfm. a. Grefeld, Neumarkt 14.
Wohrburg, Kfm. a. Königsberg, und
Wohl, Kfm. a. Anklam, gr. Fischerg. 20.
Wagenitz, Kfm. a. Brandenburg, Hall. Str. 14.
Wüntig, Fabr. a. Gr.-Schönau, Brühl 7.
Wolf, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 12.
Wolf, Mechaniker a. Glauchau, Bamb. Hof.
Walter, Kfm. a. Berlin, und
Wirth, Kfm. a. Überfeld, Palmbaum.
v. Wedel, Graf, Oberstallmeister a. Oldenburg,
Restauration des Magdeburger Bahnhofs.
Wiegand, Architekt a. Würzburg, Stadt Edin.
Woß, Kfm. a. Überfeld, Stadt Hamburg.
- Wendel, Kfm. a. Herrnhut, Brüsseler Hof.
Wesser, Apotheker a. Fehmores, St. Dresden.
Watam, Bergleute a. Bacharach, H. i. Kronpr.
Wagner, Fabr. a. Ronneburg.
Weiß, Kfm. a. Langensalza.
Wolfsheimer, Kfm. a. Fürth, und
Wünsche, Kfle a. Nürnberg, H. de Prusse.
Wilhelm, Porzellansfabr. a. Oberweissbach.
Walther, Schnithdlt. a. Aue, und
Wohlfarth, Schnithdlt. a. Röthen, Thomas-
kirchhof 3.
Weisse, Kfm. a. Ologau, Ritterstr. 10.
Wilhelmsdörfer, Kfm. a. Ansbach, Universitäts-
straße 7.
Witte, Kfm. a. Datteln, Hainstr. 20.
Wiener, Kfm. a. Köln, Gerberstr. 67.
Wagner, Puzhdlein a. Oschatz, Grimm Str. 19.
Weichardt, Kfm. a. Stettin, Petersstr. 19.
Weidemann, Kfm. a. Stavenhagen, Petersstr. 39.
Wolff, Optik a. Berlin, Nicolaistr. 34.
Wagner, Maschinenfabr. a. Saalfeld, Markt 13.
Wittmund, Kfm. a. Dierenburg, Gerberstr. 62.
Weber, Kfm. a. Wien, Nicolaistr. 18.
Weiler, Kfm. a. St. Johann a/D. S., Burg-
straße 26.
Woß, Kfm. a. Grabow, Brühl 64.
Wehle, Fabr. a. Waltersdorf, Katharinenstr. 8.
Wilemanus, Fribes. a. Waltershausen, Grimm.
Straße 1.
Wenige, Fabr. a. Arnstadt, Reichstr. 3.
Wattig, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 13.
Wagner, Fabr. a. Pulsnitz, Nicolaikirchhof 6.
Weinberg, Kfm. a. Gostrop, Neukirchhof 15.
Westphal, Bernsteinfabr. a. Stolp, Petersstr. 15.
Wolf, Hdglkreis. a. Neseim, Markt 6.
Weidling, Hdlsm. a. Tarnow, Ritterstr. 34.
Weinberg, Kfm. a. Elbing, Brühl 45.
Wohl, Kfm. a. Kempen, Reichsstraße 17.
Wauer, Fabr. a. Ober-Oderwitz, Markt 2.
Weiß, Kfm. a. Lengsfeld, Goldbahngässchen 8.
Wolff, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 9.
Wolf, Kfm. a. Przedbouza, Ritterstraße 22.
Wagner, Fabr. a. Berlin, Katharinenstraße 9.
Wächter, Fabr. a. Hof, Hall. Gäßchen 14.
Weisse, und
Wagner, Kfle a. Braila, Stadt London.
Waldeck, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
Wolfssohn, Kfm. n. Frau a. Magdeburg, und
Wille, Geschäftsm. a. Braunschweig, goldne
Sonne.
Wanschaffe, Kfm. a. Nürnberg, Hotel de Russie.
Wolf, Kfm. a. Prag, Stadt Freiberg.
Weinig, Kfm. a. Borghorst, Stadt London.
Heitmann, Kfm. a. Glauchau, Grimmaische
Straße 16.
Bandler, Schneiderstr. a. Inowraclaw, Halle'sche
Straße 6.
Biegenspeck, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Thomas-
kirchhof 17.
Binnert, Uhl. a. Aussig, Bamberger Hof.
v. Bautzen, Mgtbsh. n. Frau a. Demmin, Re-
stauration des Magdeburger Bahnhofs.
Bank, Kfm. a. Prag, Stadt Mailand.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 30. Septbr. Angel. 4 Uhr — Min. Wert. Lth. G.-B.
155 $\frac{1}{4}$; Berlin-Sitt. 136 $\frac{1}{2}$; Edin-Wind. 181 $\frac{1}{2}$; Oberschl. A.
u. C. 158 $\frac{1}{2}$; do. B. —; Westerr.-franz. 109.; Thür. 127 $\frac{1}{2}$ /4;
Friedr.-Wlh.-Nordb. 63 $\frac{1}{2}$; Ludwigsh.-Bergh. —; Wien-
Ludwigshafner 128 $\frac{1}{2}$; Rheinische 100 $\frac{1}{2}$; Gossl.-Oderb. 62 $\frac{1}{2}$ /2;
Berlin-Bots.-Ragdeb. 194; Romb. 148 $\frac{1}{2}$ /4; Böh. Westbahn
71 $\frac{1}{2}$; Oppeln-Tarnow. —; Medlenb. 65 $\frac{1}{2}$ /4; Westerr. Rat.-Unl.
73 $\frac{1}{2}$ /8; do. 5 $\frac{1}{2}$ % Rittere.-Unl. 88 $\frac{1}{2}$ /4; Leipzig. Credit.-Unl. 82 $\frac{1}{2}$ /4;
Westerr. do. 85; Dessauer do. —; Genfer do. 59; Wein.
Bank-Akt. 90; Goth. Priv.-Bank 93; Braunschweig. do. 75;
Geraer do. 99 $\frac{1}{2}$ /2; Thür. do. —; Nordb. do. —; Darmstädter
do. 93 $\frac{1}{2}$ /4; Preuß. do. —; Hannov. do. —; Westerr. Landes-
bank 33; Disc.-Comm.-Aukt. 100 $\frac{1}{2}$ /8; Westerr. Bank. 90 $\frac{1}{2}$ /8;
Bolin. do. —; Wien österr. B. 8 Tage —; do. do. 2 Wk.
—; Amsterdam l. S. —; Hamburg l. S. —; London 3 Wk.
—; Paris 2 Wk. —; Frankfurt a/W. 2 Wk. —; Peters-
burg 3 Wk. —.

Wien, 30. September. Amtliche Notirungen. National-
Aukt. 82.10; 5 $\frac{1}{2}$ % Metall. 76.25; Staatsanl. von 1860 98.45;
Bank-Aktion 792; Westerr. Credit.-Akt. 189.10; London 111.—;
Münz-Ducaten 5.32; Silber 110.85. Börsennotirungen.
Metall. 4 $\frac{1}{2}$ % —; Nordbahn —; Voß v. 1854 —;

Westerr.-franz. Staatsb. —; Böhmisches Westb. —; Lombard.
Eisenbahn —; Voß der Credit-Anstalt —; Hamburg —;
Paris —.

London, 29. Septbr. Silber 61 $\frac{1}{4}$ /4. Consols 93 $\frac{1}{2}$ /8; 1 $\frac{1}{2}$ % Span.
48 $\frac{1}{2}$ /2; Mexican. 47; 5 $\frac{1}{2}$ % Russen 93 $\frac{1}{2}$ /8; Neue Russen 92 $\frac{1}{2}$ /4;
Gardin. 88 $\frac{1}{2}$ /2. Hamburg 3 Monat 13 Wk. 8 $\frac{1}{2}$ sh. Wien
11 Jl. 35 Fr.

Paris, 29. September. 3 $\frac{1}{2}$ % Rente 67.85; Span. 1 $\frac{1}{2}$ % n. diff.
48; do. 3 $\frac{1}{2}$ % innere —; Westerr. Staats-Eisenbahn 415,—;
Credit mobilier 1213.75; Lombard. Eisenb. 570,—; 5 $\frac{1}{2}$ % Italien.
Rente 74.15; 5 $\frac{1}{2}$ % neue do. 73.75.

Breslau, 29. September. Westerr. Bank. 90 B.; Oberschl.
Akt. Litt. A. u. C. 158 $\frac{1}{2}$ /4 G.; do. Litt. B. 143 $\frac{1}{2}$ /4 B.

Berliner Productenbörse, 30 Sept. Weizen pr. 2100 Pf.
loco 55—64 n. Dual. bez. Roggen pr. 2000 Pf. loco 38 $\frac{1}{2}$,
Sept. 37, Sept.-Oct. 37, Oct.-Nov. 37 $\frac{1}{2}$ /8, Frühj. 38 $\frac{1}{2}$ matt.
Gef. 2000 Fr. — Gerste pr. 1750 Pf. loco 33—39 n. nach
Dualität bez. — Hafer pr. 1200 Pf. loco — n. Dual. bez.
Septbr. 23 $\frac{1}{2}$. — Rübbel: loco 12 $\frac{1}{2}$ /12 n. — Septbr. 12 $\frac{1}{2}$ /12, Sept.
October 12 $\frac{1}{2}$ /12, October-November 12 $\frac{1}{2}$ /14, Frühj. 12 matt. —
Spiritus pr. 8000% Fr. loco 15 $\frac{1}{2}$ /8 n. — Septbr. 14 $\frac{1}{2}$ /4, Sept.
October 14 $\frac{1}{2}$ /4, October-November 14 $\frac{1}{2}$ /12, Frühj. 14 $\frac{1}{2}$ /12 matt. Gel.
40,000 Quart. — Alles sehr flau.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.

Die bis 3 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Berantwortlicher Redacteur: Dr. W. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
5—6 Uhr im Redactionslocle: Johannisgasse Nr. 4 u. 5).

Druk und Verlag von G. Wolf. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.